

ev



Gemeindebrief der
evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinden
Kempten und Umgebung

AUSGABE JOHANNESKIRCHE

*Ausgabe 3-2026
Juni bis August 2026*

Wir sind Kirche! Glaube lebt durch Menschen

Einfach heiraten

Segen für Lang- und Kurz-
entschlossene am 26. Juni 2026

Nachgefragt

Warum bist du da?

Gemeinsam feiern

Gemeindefest und
Summer-Sunset-Party

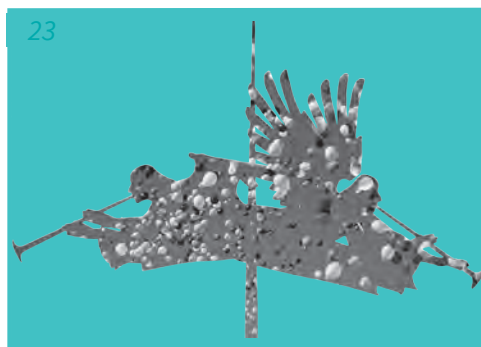
Auf Wiedersehen, Vroni!

Aus der Evangelischen Jugend



Inhalt

Frühjahrssynode am Bodensee Mutig, fröhlich und ideenreich	6
Mit Gott hoch hinaus Kirche Kunterbunt beim DAV	7
Einfach heiraten Segen für Lang- und Kurzentschlossene	7
Damit es weiter blüht VISION KEMPTEN EVANGELISCH	9
Vesperkirche verbindet Menschen Diakonie Allgäu: Zwei Wochen voller Begegnung und Miteinander	10
Besondere Andachten und Gottesdienste Berge, Seen und Kapellen	17
Lebendiger Kreuzweg Rückblick in Bildern	20
Auf Wiedersehen, Vroni! Aus der Evangelischen Jugend	21
Sterbe jung, aber möglichst spät! Gespräch des Monats in der Markuskirche	22
Johannes' Knabberkino Termin im Juni	23



23

7

einfach heiraten

SEGEN FÜR LANG- & KURZENTSCHLOSSENE

26.6.26



21

7

frech und wild und wundervoll

Kirche Kunterbunt

14

Samstag, 20. Juni	MARKUSKIRCHE Pfrin. A. Scheticky	11.00 Uhr	MARKUSKIRCHE Pfrin. A. Scheticky	Gottesdienst zum Gemeindefest anschließend Gemeindefest
	BÖRWANG Pfr. H. Lauterbach	17.00 Uhr	BÖRWANG Pfr. H. Lauterbach	anschließend Gemeindefest u. C. Schmahling
	DIETMANNSRIED Pfr. H. Lauterbach	18.30 Uhr	DIETMANNSRIED Pfr. H. Lauterbach	C. Schmahling
Sonntag, 21. Juni (3. Sonntag nach Trinitatis)	BUCHENBERG Pfr. J. Cleve	9.00 Uhr	BUCHENBERG Pfr. J. Cleve	OY (Johanneskapelle) Pfr. i.R. G. Solbach
	ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach	9.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach	Feier der Jubelkonfirmation
	JOHANNESKIRCHE Pfr. J. Cleve	10.00 Uhr	JOHANNESKIRCHE Pfr. J. Cleve	HORTUS NATURA (Wilhelmine-Reich-Str. 14, Kempten) Pfr. T. Sonnemeyer
	Ökumenischer Picknick-Gottesdienst, mit der One4all-Ban (findet bei Regen in der Christuskirche statt)	10.15 Uhr	Ökumenischer Picknick-Gottesdienst, mit der One4all-Ban (findet bei Regen in der Christuskirche statt)	ALTUSRIED Pfr. J. Hammerbacher
	ALTUSRIED Pfr. J. Hammerbacher	10.30 Uhr	ALTUSRIED Pfr. J. Hammerbacher	
	JAKOBSWIESE KEMPTEN Team	18.00 Uhr	JAKOBSWIESE KEMPTEN Team	Ökumenischer Gottesdienst
Sonntag, 28. Juni (4. Sonntag nach Trinitatis)	OY (Johanneskapelle) Pfr. T. So	9.00 Uhr	OY (Johanneskapelle) Pfr. T. So	MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Sch
	MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Sch	9.30 Uhr	MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Sch	ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A.
	ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A.	10.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A.	MARKUSKIRCHE Vikarin F
	MARKUSKIRCHE Vikarin F	10.15 Uhr	MARKUSKIRCHE Vikarin F	DAV-KLETTZENTRUM Team Mini Gottesdien
	DAV-KLETTZENTRUM Team Mini Gottesdien	11.30 Uhr	DAV-KLETTZENTRUM Team Mini Gottesdien	
Juni (2. Sonntag nach Trinitatis)	BUCHENBERG Pfr. H. Babucke		BUCHENBERG Pfr. H. Babucke	
	M. Weinreich		M. Weinreich	

9

KOMPETENZ-TEAMS

PRÄSENZBEREICHE

5 THEMENFELDER

VISION KEMPTEN EVANGELISCH

ZENTRALES PFARRAMT

KINDER & FAMILIEN

JUGEND & JUNGE ERWACHSENE

BILDUNG & DIALOG

DIAKONIE & SEELSORGE

SPIRITUALITÄT & BEGEBUNG

IMPRESSUM

Herausgeber
 Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
 Reichsstraße 6, 87435 Kempten

Verantwortlich für den Inhalt
 Pfarrerin Andrea Krakau

Redaktion Johanneskirche
 Julia Cleve, Sonja von Kleist, Gisela Schludermann, Tim Sonnemeyer, Andrea Krakau (Layout)

Bildnachweis
 Titelbild: Pfeffer / gemeindebrief.de; S. 17 (links): ThitareeSarmkasat; S. 18: duracher / Pixabay; Rückseite: EJ; Sonstige: gemeindebrief.de, privat, pixabay, fundus, canva

Konzept und Layoutvorlage
 daHeim, www.daheim.design

Herstellung Rauchzeichen GmbH Altusried
 www.rauchzeichen.ai
 Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe:
 Dienstag, 14. Juli 2026

Glaube lebt durch Menschen

Wir sind Kirche!

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Der Wind bläst, wo er will, und du hörst sein Sausen wohl; aber du weißt nicht, woher er kommt und wohin er fährt. So ist ein jeder, der aus dem Geist geboren ist.“ So steht es im Johannesevangelium, Kapitel 3, Vers 8 – mein Predigtwort für das vergangene Pfingstfest. In einem nächtlichen Gespräch erklärt Jesus Nikodemus das Wirken des Heiligen Geistes, indem er ihn mit dem Wind vergleicht. Im griechischen Urtext steht das Wort pneuma, das sowohl „Wind“ als auch „Geist“ bedeuten kann. Jesus nutzt dieses Wortspiel: So wie man den Wind zwar hört, aber nicht genau sagen kann, woher er kommt oder wohin er geht, so ist auch das Wirken des Heiligen Geistes für den Menschen nicht fassbar oder kontrollierbar. Das Wirken Gottes lässt sich nicht in menschliche Regeln oder Institutionen zwingen. Der Geist ist frei und souverän. Er wirkt oft dort, wo Menschen es am wenigsten erwarten – außerhalb starrer Strukturen oder Traditionen.

Und damit wäre ich auch schon bei dem Thema, das die Kemptener Kirchengemeinden zurzeit bewegt: Wie geht es mit Matthäus, Markus, St. Mang, Johannes, Christus und Waltenhofen in Zukunft weiter? Die bestehenden Strukturen und Traditionen können angesichts klammer Kassen und weniger Personal nicht mehr aufrechterhalten werden. Und dennoch wollen wir auch in 20, 30, 40 und 50 Jahren eine attraktive Kirche für die Menschen sein!

Von Gottes Geist beflügelt sind wir Kirche

Jetzt kommt der Heilige Geist ins Spiel, durch den wir, so Jesus zu Nikodemus, wiedergeboren sind zu Kindern Gottes. Es gab und gibt schon immer Menschen, die die Sache Jesu in die Welt tragen. Menschen wie hier in den Gemeinden in Kempten, denn: Glaube lebt durch Menschen! Diese Menschen sind ein unheimlich wertvolles Geschenk! Sie feiern Gottesdienste und Feste in den verschiedenen Kirchen und gemeinsam. Sie greifen sich als Gesamtkirchengemeinde helfend unter die Arme, wenn jemand es nötig hat. Wohin der Weg uns führen wird, das wissen wir nicht, aber mit Gottes Hilfe und seinem Geist beflügelt stärkt es in allen das Gefühl: Wir sind Kirche! Jede und jeder von uns ist mit seiner Geschichte und seinem Glauben unheimlich wertvoll und wichtig!

Ich hoffe auf eine Kirche von Morgen, der der Geist Gottes auch weiterhin unter die Arme greift. Eine Kirche, die sich im Alltag erweist, die die Menschen mit ihren Sorgen, aber auch Freuden ernst nimmt und ihnen das gibt, was sie brauchen.

Wir sind Kirche! Unser Glaube lebt durch die Menschen, die der Heilige Geist bewegt!

Ihr Pfarrer Vitus Schludermann

Matthäuskirche Kempten



Nachgefragt

Unsere Kirche besteht nicht nur aus Steinen, sondern vor allem aus Menschen. Wir haben mal nachgefragt: Warum engagierst du dich in der Gemeinde? Warum besuchst du den Gottesdienst oder andere Veranstaltungen der Kirchengemeinde?

Ich engagiere mich, weil wir alle aufeinander achten sollten. Nur gemeinsam können wir unsere Gesellschaft zusammenhalten.

Piet Köppen

Ich engagiere mich in der Johanneskirche im Bereich Meditation, weil mich eine innere, herzliche Gottesbeziehung stärkt und belebt und meinem Leben tiefen Sinn gibt.

Anja Wendel

Ich engagiere mich besonders für Kinder und Jugendliche, weil ich ihnen zeigen möchte, dass ehrenamtliches Engagement ein wichtiger Pfeiler für eine friedliche Gesellschaft ist – und dass Gutes oft zu einem zurückkehrt.

Den Gottesdienst besuche ich, weil ich überzeugt bin, dass der Glaube uns im Leben stärkt und Halt gibt. Beides sind Werte, die ich meinen Kindern vorleben und weitergeben möchte, damit sie wissen, dass sie nie allein sind.

Ich besuche vor allem Feste und Feiern der Kirchengemeinde, damit meine Kinder erleben, dass Gemeinde, Glaube, Kirche und Gott keine „Themen nur für Ältere“ sind, sondern Freude machen und Gemeinschaft lebendig ist. Gleichzeitig nehme ich an Veranstaltungen teil, um Teil einer Gemeinschaft zu sein, die meinen Glauben teilt – und um Gott im Gemeindeleben näher zu sein, wo ich Kraft, Orientierung und Zusammenhalt finde.

Katharina Stroppel

Ich habe den lebendigen Kreuzweg besucht. Es ist bereichernd, Glaube mit Gleichgesinnten konfessionsübergreifend zu erleben.

Petra Schimanek



Ich engagiere mich, weil mein Herz mir sagt: hier bin ich richtig! Hier in unserer Glaubensgemeinschaft bin ich zuhause. Dieses Gefühl und meinen Glauben möchte ich weitertragen.

Ich besuche den Gottesdienst, weil ich hier finde, was ich im Alltag oft nicht spüre: Meine Beziehung zu Gott, Rituale, die tragen und eine Auszeit, die mich neu ausrichtet. Und der Gottesdienstbesuch bedeutet auch: Ich bin nicht alleine unterwegs – wir sind eine einzigartige Gemeinschaft. Getragen vom Glauben und gegenseitiger Stärkung.

Ich besuche gerne Feste verschiedener Kirchengemeinden – auch ökumenische, weil hier viele unterschiedliche Menschen zusammenkommen und mir zeigen, wie vielfältig und lebendig Glauben sein kann und darf.

Meike Wistrich

Ich besuche den Gottesdienst, weil ohne ihn der Sonntag kein Sonntag ist, weil ich mich in der Gemeinde Gott näher fühle, weil ich am Schluss den Segen für die ganze Woche erhalte, na ja, und weils danach Kirchenkaffee gibt.

Manfred Hein

Ich engagiere mich in der Kirchengemeinde, weil die Bewahrung der Schöpfung mir sehr wichtig ist bei Überlegungen z.B. zu Energieeinsparung.

Ich besuche gerne die Gottesdienste, weil ich gerne in der Gemeinschaft zu Gott bete und singe und dankbar für neue Impulse in der Predigt bin. Ich nehme gerne am Bibelkreis teil, weil gemeinsam mit anderen über Bibelstellen nachzudenken mich mehr und neue Sichtweisen entdecken lassen.

Ein Gemeindemitglied

..., weil Gemeinschaft Halt gibt.

Dietmar Schmidts

Ich engagiere mich, weil Gemeinschaft nur da lebendig wird, wo Menschen gemeinsam handeln. Ich besuche den Gottesdienst, weil ich immer wieder Momente brauche, die meine Sehnsucht nach Gott stillen. Wir besuchen die Kirche Kunterbunt, weil es unseren Kindern eine riesen Freude bereitet den Esel Asinus zu erleben und wir gerne mit anderen Familien Glauben leben und Gottesdienst feiern.

Julia Notz

Blech, das begeistert

Zwei Rummelsberger Diakonen ist es zu verdanken, dass im Jahr 1936 in Kempten der Startschuss für einen Posaunenchor fiel: Der Gemeindevorsteher Max Götz, selbst Bläser, wurde mit der Leitung betraut. Gemeinsam mit Diakon Karl Bierlein gilt er als Gründer des Chores.

Ein bescheidener Anfang

Alles begann mit vier Bläsern – damals ausschließlich Männer. Die Instrumente wurden für rund 20,- Reichsmark aus Immenstadt geliehen, und schon konnte es losgehen. Doch zunächst kam die Sache nicht so recht in Schwung. Von protestantischem Bekennermut oder volkmissionarischem Aufbruch konnte keine Rede sein.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Arbeit jedoch mit neuem Elan fortgesetzt. Bereits Anfang der 1950er-Jahre spielte der Posaunenchor bei zahlreichen Gemeindeveranstaltungen und auch beim Allgäuer Kirchentag.

Wachstum und Kontinuität

1961 übernahm Emil Wendler, zweiter hauptamtlicher Kantor der St.-Mang-Kirche, die Leitung des Posaunenchores. Zu dieser Zeit war die Zahl der Bläser bereits auf zwölf angewachsen. Einer von ihnen war Karl Thiere, der dem Posaunenchor bis heute treu geblieben ist.

1983 folgte Kantor Ulrich Knörr, und seit 1994 liegt die Leitung in den Händen von Frank Müller.

Vielfalt und neue Ideen

Heute umfasst der Posaunenchor ca. 25 Bläser:innen, die bei unterschiedlichsten Gelegenheiten musizieren. Das Repertoire ist breit gefächert: Vom Bach-Choral bis hin zu Swing. Stillstand gibt es nicht – immer wieder entstehen neue Projekte.

So gründete sich 2005 ein Quartett aus den Reihen des Posaunenchores, das als „Magnusbläser“ oder „Requiem-Quartett“ bei Geburtstagen, Jubiläen oder Trauerfeiern musiziert.



Highlights der letzten Jahre

Zu den Höhepunkten der jüngeren Vergangenheit zählt das 500. Reformationsjubiläum, anlässlich dessen der Bezirksposaunenchor Standkonzerte auf Allgäuer Burgen gab – unter anderem auf der Burg Stein in Immenstadt, der Burg Halde in Kempten, der Burg Eisenberg und in Hohenschwangau.

Ein weiteres Highlight war die Teilnahme am Deutschen Evangelischen Posaunentag 2024 in Hamburg unter dem Motto „mittenmang“. Bei einem eigenen Standkonzert auf dem Jungfernstieg brachten die Bläser:innen mit dem Stück „La Montanara“ ein Stück Allgäuer Bergsehnsucht in den Norden. Großveranstaltungen am Elbufer oder im Stadtpark boten zudem eindrucksvolle Klangerlebnisse beim Eintauchen in den Riesenchor der ca. 18000 Teilnehmenden.

90 Jahre gelebte Musik

Zum 90-jährigen Jubiläum fanden zwei besondere Veranstaltungen statt. Beim „Abendklang in ST:MANG“ am Samstag, 18. April, präsentierte der Jubiläumschor gemeinsam mit dem Bezirksposaunenchor des Dekanats Kempten einen Streifzug durch die Jahrhunderte der Posaunenchorliteratur.

Dabei zeigte sich die ganze Bandbreite des musikalischen Ausdrucks: „Klassische“ Werke wie Mendelssohns „Denn er hat seinen Engeln befohlen“ standen neben modernen Kirchenliedern wie „Du bist heilig“ und Kompositionen von John Rutter, Enrico Creso oder Dieter Wendel. Mal beschwingt und spritzig, dann wieder ruhig und getragen.

Natürlich durfte an diesem Abend auch mitgesungen werden. Schließlich war die Begleitung des Gemeindegesangs der ursprüngliche Anlass für die Entstehung der Posaunenchores, deren Wurzeln bis in die Herrnhuter Brüdergemeine um das Jahr 1731 zurückreichen.

KMD Frank Müller führte durch das Programm, erzählte aus der Geschichte des Chores und erinnerte an besondere Momente. Dekanin Dorothee Löser gestaltete den geistlichen Teil mit Gedanken zu Psalm 150: „Lobet Gott mit Posaunen, lobet ihn mit Psalter und Harfen!“

Im Festgottesdienst am Sonntag, 26. April, wurden unter anderem die Bläser:innen für ihren langjährigen Dienst geehrt. Viele von ihnen sind der Posaunenchorarbeit seit Jahrzehnten verbunden – so etwa Erwin Dürr, der auf beeindruckende 71 Jahre aktiven Dienst zurückblicken kann.

Mit Klang in die Zukunft

90 Jahre – und kein bisschen verstaubt: Der Posaunenchor der St.-Mang-Kirche präsentiert sich lebendig, rhythmisch und klangvoll. Zum Lob Gottes und zur Freude der Menschen – auch in Zukunft.

Andrea Krakau

**Die Musik habe ich
allzeit lieb gehabt.
Wer diese Kunst kann,
der ist von guter Art,
zu allem geschickt.**

Martin Luther

Frühjahrssynode am Bodensee

Bei fast schon frühlingshaften Temperaturen sitzen wir zu zweit im Auto auf dem Weg nach Schloss Hersberg, dem Tagungszentrum am Bodensee. Mein Beifahrer ist „mein“ Pfarrer. Schön, dass wir mal so viel Zeit für gute Gespräche haben. Am Ziel, das mitten in den Weinbergen liegt, wartet Dekanin Dorothee Löser schon mit dem Sektglas in der Hand. So viele herzliche Begrüßungen in einer Viertelstunde – ich freue mich, Bekannte von Lindau über Lindenberg, Sonthofen, Kempten, Marktoberdorf, Kaufbeuren und Obergünzburg begrüßen zu dürfen. Sie habe ich in den letzten acht Jahren kennengelernt, solange bin ich schon Synodale für unsere Kirchengemeinde. Nico, unser „Küken“ im Kirchenvorstand ist zum ersten Mal dabei, er ist etwas aufgeregt. Ich kann ihm versichern, dass es hier ganz locker zugeht!

Kirche verändert sich

Frau Löser berichtet über Neuigkeiten im Dekanat, das betrifft uns alle. Die Bildung von neuen Regionalgemeinden ist nicht nur in Kempten auf einem guten Weg. Der Immobilienprozess, der härteste Brocken bei der kirchlichen Transformation der nächsten Jahre, nimmt Fahrt auf. Es wird spannend, welche Ergebnisse dazu bei der kommenden Herbstsynode in Kempten berichtet werden. Der gesamte Transformationsprozess ist ein Ergebnis der dramatisch sinkenden Kirchensteuereinnahmen und des fehlenden Pfarrernachwuchses.

Entscheidungen gemeinsam treffen

Beim gemeinsamen Abendessen und dem gemütlichen Beisammensein mit Blick auf die glitzernden Lichter rund um den Bodensee ist die Stimmung gelöst, es wird viel gelacht, immer wieder finden sich neue Gesprächspartner. Ich lerne neue Kirchenvorstände unserer Nachbargemeinde kennen, freue mich über das Engagement des Landessynodalen, der aus Günzburg angereist ist und uns mit Infos aus der Landes-

synode (unserer übergeordneten Instanz) versorgt. Dort ist man weiterhin am Ringen um die besten Wege, die Transformation für Dekanate, Kirchengemeinden, die Verwaltung, die Pfarrer und jedes Gemeindemitglied so erträglich wie möglich zu gestalten. Frau Löser's Devise, möglichst viel Transformation von unten zuzulassen, kommt bei uns gut an.

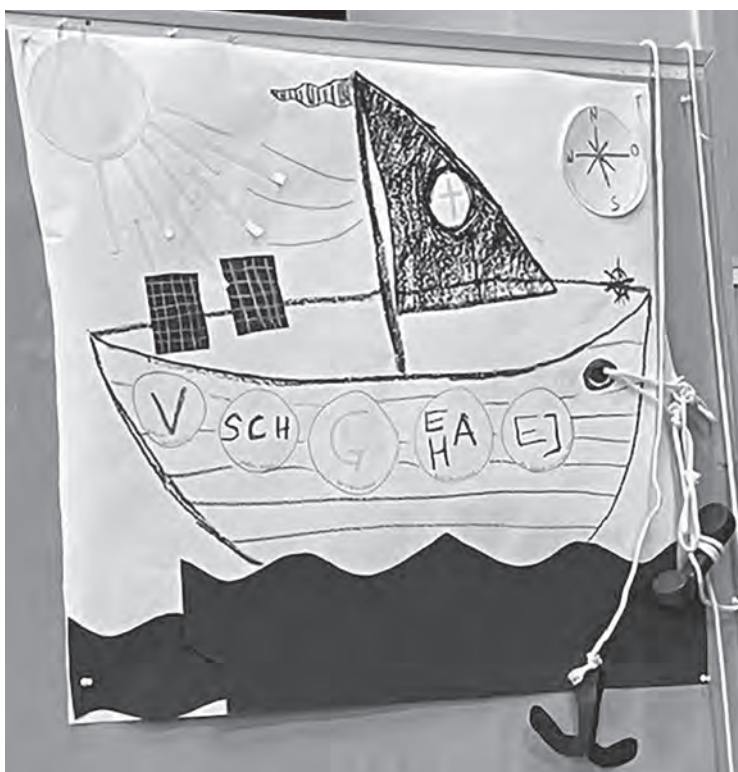
Wie sieht die Kirche 2036 aus?

Am nächsten Vormittag spinnen wir in Arbeitsgruppen Visionen zur „Kirche 2036“. Kreative, mutige und lustige Ergebnisse werden präsentiert. Dann mischen wir uns nochmal neu, jetzt sortiert nach den neu zu entstehenden Regionalgemeinden. Unglaublich, wieviel Wissen, Engagement und Ideenreichtum hier zusammengetragen werden.

Gestärkt für kommende Herausforderungen

Die Andachten und der vielstimmige Gesang (hier kommen Menschen zusammen, die das Singen gewöhnt sind) zeigen uns, dass wir im Namen Gottes unterwegs sind. Das Mittagessen und der Reisesegen stehen an, viele neue Kontakte sind geknüpft, alte erneuert. Geistig und mit Ideen gestärkt geht es zurück ins Gemeindeleben. Großartig so ein Wochenende, unser „Schiff Kirche“ segelt mit neuer Kraft auf viele große Herausforderungen zu!

Karin Lucke-Huss, Johanneskirche Kempten



Bei der Frühjahrssynode entstanden viele kreative Visionen, wohin das „Schiff Kirche“ in Zukunft steuern soll. Fotos: Dorothee Löser.

„einfach heiraten“

Glücklich zu zweit. Aber mit dem kirchlichen Segen hat es noch nicht geklappt? Zu aufwendig, zu teuer, zu kompliziert? Ihr wollt einfach stressfrei ohne Tamtam kirchlich heiraten oder gesegnet werden? Dann ist die Aktion „einfach heiraten“ genau das Richtige!

Was ist „einfach heiraten“?

„einfach heiraten“ ist eine Aktion der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (auch andere Landeskirchen nehmen teil). Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen sind eingeladen, ihre Beziehung unter den Segen Gottes zu stellen. Dabei geht es nicht um große Zeremonien mit monatelanger Vorbereitung, sondern um authentische, persönliche Begegnungen in einer offenen und einladenden Atmosphäre.

Die Aktion findet 2026 bereits zum vierten Mal statt. 2025 nutzten 801 Paare (davon 23 in Kempten) dieses Angebot – ein neuer Rekord! Paare aller Altersgruppen und verschiedenster Lebenswege sagten „Ja“: Bei einer kirchlichen Trauung, einer Segnung oder der Erneuerung ihres Eheversprechens.

Wie können wir dabei sein?

Und so läuft's: Ihr kommt am 26. Juni einfach und spontan zur St.-Mang-Kirche und meldet euch an. Oder aber ihr entscheidet euch schon jetzt dafür, an diesem Tag „Ja!“ zu sagen, dann könnt ihr euch schon vorab eure Wunschzeit buchen. Das funktioniert ganz einfach über den QR-Code im farbigen Kasten unten.

In einem 20-minütigen Gespräch, kurz vor der eigentlichen Zeremonie, erzählt ihr einem Pfarrer / einer Pfarrerin von euch selbst und dem, was eure Liebe ausmacht. Ihr sucht euch ein Bibelwort als Trauspruch aus und wählt eure Musik. Dann geht es los mit der kleinen Hochzeits- bzw. Segnungsfeier, in der ihr ganz persönlich im Mittelpunkt steht. Gott schenkt euch seinen Segen für eure Liebe. Für Musik, Dekoration und Sektempfang ist gesorgt.

Was brauchen wir dafür? Nur euch zwei – das reicht :)

Solltet Ihr eine offizielle kirchliche Trauung mit Eintrag ins Kirchenbuch wollen, braucht ihr außerdem noch euren Ausweis und eure standesamtliche Traurkunde. Eine:r von euch sollte in diesem Fall evangelisch sein. Wenn ihr einfach so einen Segen wünscht, ohne offizielle Beurkundung, geht das natürlich auch – ganz unkompliziert.

Das Angebot der Segnung richtet sich ausdrücklich an Menschen unabhängig von ihrer Kirchenzugehörigkeit: Beim Segnen wird nicht nach einer Kirchenmitgliedschaft gefragt.

Also: Einfach spontan vorbeikommen oder vorab euren Wunschtermin buchen!

Das Team der Kemptener Kirchengemeinden freut sich auf euch!



Hoch hinaus!



Wuselig, neugierig und voller Herzemomente – das ist Kirche Kunterbunt.

Gefeiert wird in unseren Kirchen, aber auch draußen, etwa auf dem Erlebnis-Bauernhof oder jetzt im Sommer bei der Kletterhalle in Kempten (siehe Kasten unten). Im Mini-Gottesdienst nimmt die Handpuppe „Asinus“ – ein vorwitziger Esel – kleine und große Gäste spielerisch mit ins biblische Thema. Danach wird gemeinsam gegessen und ein buntes Mitmach-Programm startet: Vom Geruchsmemory über Fantasiereisen bis zum Familien-segen.

Die Stationen, an denen Bibelstellen greifbar werden, sind ungewöhnlich und kreativ. Einfach und schön sind die Begegnungen dazwischen. Hier kommen Menschen ins Gespräch und erleben Kirche als Ort einladender Gemeinschaft und geteilter Freude.

Susanne Weingärtner

MIT GOTT HOCH HINAUS!

KIRCHE KUNTERBUNT in der Kletterhalle

Sonntag, 28. Juni,
11.30 bis ca. 15.00 Uhr,
DAV-Kletterhalle swoboda alpin
(Aybühlweg 69, Kempten)

Anmeldung bitte
bis 21. Juni:



Herzlich willkommen!

Liebe Fiona Magill, liebe Mellissa Hellebrandt,

ich freue mich sehr, dass Sie als neue Vikarin in der Markuskirche Kempten und als neue Referentin für Öffentlichkeitsarbeit im Dekanat bei uns angefangen haben. Alles Gute und Gottes reichen Segen für Ihren Start bei uns. Wir freuen uns sehr, dass Sie da sind!

Herzlich willkommen!
Ihre Dorothee Löser, Dekanin

VORSTELLUNG VON FIONA MAGILL seit 1. März Vikarin an der Markuskirche in Kempten

Mein Name ist Fiona Magill und seit dem 1. März bin ich Vikarin an der Markuskirche Kempten. Einige von Ihnen habe ich bei der ein oder anderen Veranstaltung bereits kennenlernen dürfen. Gerne nutze ich nun diese Gelegenheit, mich Ihnen und euch kurz vorzustellen.

Ich komme aus Augsburg – das ist zumindest die einfache Antwort auf die Frage nach meiner Herkunft. Väterlicherseits komme ich aus Nordirland, daher auch mein irischer Name. Geboren bin ich hier in Deutschland, aufgewachsen jedoch in den USA, im Sunshine State Florida. Nach meiner Rückkehr bin ich in Augsburg auf die weiterführende Schule gegangen, habe dort meine Jugend verbracht und zuletzt mit meinem Partner in Lechhausen gelebt.



In meiner Heimatgemeinde war ich viele Jahre sehr aktiv in der Jugendarbeit. Neben einigen anderen habe ich den offenen Jugendtreff und Freizeiten in Spanien, Schweden und Kroatien mitgestaltet sowie den Jugendausschuss geleitet.

Mein Theologiestudium habe ich in München und Marburg absolviert. In den kommenden zwei Jahren werde ich hier in Kempten das Handwerkszeug für den Pfarrberuf erlernen. Nun beginnt für mich eine Zeit, in der Theorie und Praxis zusammenfinden dürfen. Ich bin gespannt auf alles, was ich erfahren und erleben darf.

Ursprünglich war ich katholisch und habe als junge Erwachsene die persönliche Entscheidung getroffen zu konvertieren. Aus meiner eigenen Lebensbiografie heraus ist mir die gelebte Ökumene daher ein besonderes Herzensanliegen. Ebenso wichtig und bereichernd ist für mich der interreligiöse Dialog. Ich glaube, dass Gott uns Menschen dazu ruft, einander kennenzulernen, anzunehmen und wertzuschätzen – und dass darin seine Liebe erfahrbar wird. In diesem Sinne freue ich mich auf die Begegnungen mit Ihnen und euch hier in Kempten.

Ihre Vikarin Fiona Magill

Danke!

**Liebe Veronica Gruber,
lieber Wolfgang Krikkay,**

Abschiede bleiben uns im Leben nicht erspart. Vor allem dann, wenn Menschen sehr geschätzt wurden und einen wichtigen Platz hatten bei uns im Dekanat, ist Abschiednehmen nicht leicht.

Mir geht es mit euch, liebe Vroni und lieber Wolfgang, so. In den zwei Jahren seit ich da bin, haben wir wunderbar zusammengearbeitet, habt ihr uns im Dekanat sehr unterstützt. Wir waren miteinander ein tolles Team und ich bin ehrlich: Es fällt mir schwer, euch gehen zu lassen. Zum Glück wird es immer wieder Möglichkeiten und Anlässe geben, bei denen wir uns auch in Zukunft sehen werden.

Von Herzen sage ich euch **DANKE** für eure große Unterstützung und für alles, was ihr im Dekanat mit angestoßen und durchgeführt habt.

Gottes reichen Segen für euren weiteren Lebensweg. Bleibt behütet.

Auf Wiedersehen!
Eure Dorothee Löser, Dekanin

Veronica Gruber,
Diakonin / Dekanatsjugendreferentin in der Region Kempten wurde am 3. Mai in der St.-Mang-Kirche verabschiedet und wechselt nach Passau.

Wolfgang Krikkay
Pfarrer und Leiter des Schulreferates im Dekanat Kempten wird am Freitag, 24. Juli, um 15.00 Uhr in der St.-Mang-Kirche in den Ruhestand verabschiedet.

Melissa Hellbrandt
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit im Dekanat Kempten (seit 1. April)

Damit es weiter blüht

Wie wohl die Evangelische Kirche in Kempten in 10 Jahren aussehen wird? Bestimmt anders als heute. Die Prognosen aus dem Landeskirchenamt in München sehen nicht gerade rosig aus: Die Zahl der Mitglieder wird weiter abnehmen, derzeit um ca. 2,8% jährlich. Wir sind in Kempten und Umgebung aktuell ca. 16 000 Evangelische, 2036 werden es ca. 4 000 weniger sein. Viele Kolleg:innen treten in den nächsten Jahren in den Ruhestand ein, auch bei uns.

Ich bin trotzdem überzeugt: Auch in zehn Jahren wird das kirchliche Leben in Kempten blühen! Wir haben viele engagierte Ehren- und Hauptamtliche, schöne Gebäude, wunderbare Kirchenmusik, Menschen, die gerne unsere Angebote wahrnehmen. Aber mit ca. 40% weniger Finanzmitteln, mindestens 25% weniger Hauptamtlichen und deutlich weniger Gemeindemitgliedern wird es doch anders werden.

Die Landessynode hat bereits angefangen und richtungsweisende Reformen beschlossen: Der Personalschlüssel wurde geändert und die Verwaltung reformiert. Die Hälfte der kirchlichen Gebäude wird keine finanziellen Zuschüsse der Landeskirche erhalten. Auch in Kempten müssen wir uns gut überlegen, was unbedingt bewahrt werden soll und entscheiden, wo etwas zu Ende geht.

Die sechs Kirchengemeinden der Region, die ökumenische Hochschulgemeinde, das Erwachsenenbildungswerk, die evangelische Jugend, die Diakonie und Sonderseelsorge haben beschlossen gemeinsam diesen Herausforderungen zu begegnen: Letztes Jahr wurde ein Visionsprozess begonnen (wie berichtet im Gemeindebrief 3/2025) und Ehren- und Hauptamtliche haben fleißig über die Zukunft nachgedacht.

Im Februar 2026 wurde ein Konzept für die „Vision Kempten Evangelisch“ vorgestellt. Das grundlegende Bild ist das einer Wanderung: Wir sind in unserer Region gemeinsam unterwegs auf unseren Glaubenswegen. So wie es an einem Berg unterschiedliche Touren gibt, so könnte es in Kempten unterschiedliche Themen geben, die von Ehren- und Hauptamtlichen gemeinsam bespielt werden. Unsere Wegweiser sind Menschen, die sich auskennen und klare Zuständigkeiten haben. Statt in einem Tourismusbüro, informiert man sich bei uns in einem zentralen Pfarramt über das Angebot.

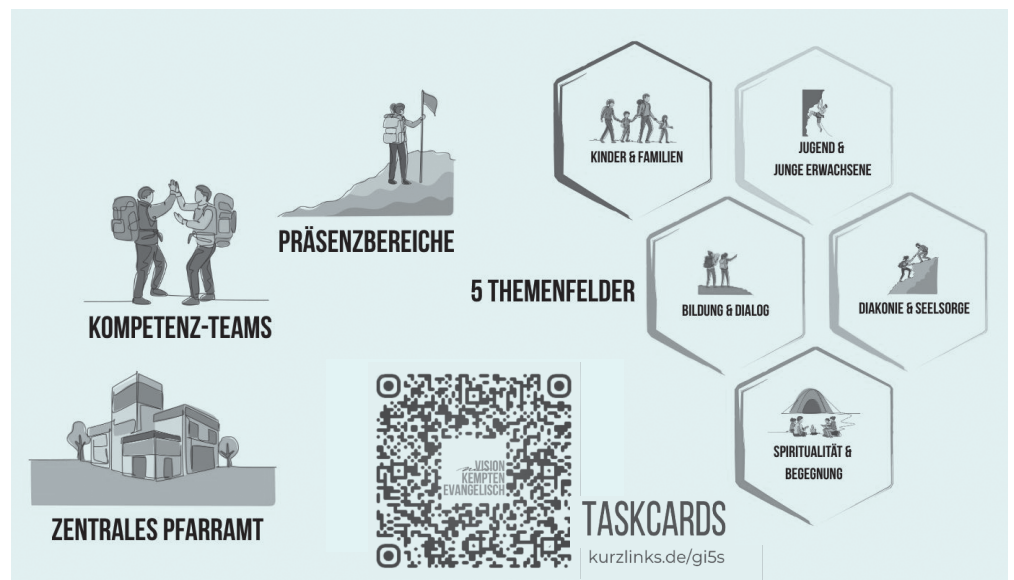
Wer neugierig geworden ist: Mit Hilfe des QR-Codes kann man Bilder und Protokolle aller Abende einsehen. Dort findet man auch eine Übersicht über das Modell. Im März 2026 haben wir gemeinsam viele Fragen an das Konzept formuliert. Dabei ging es vor allem um die Rechtsform: Werden wir in Zukunft eine große Gemeinde sein? Wie halten wir die Balance zwischen Vielfalt und Einheit?

Diesen Sommer wird es immer konkreter werden, wie wir den evangelischen Acker in Zukunft bestellen wollen. Eines ist auf jeden Fall deutlich geworden: Jetzt ist die Zeit zum Nachfragen, Weiterdenken, Rückmelden. Die Zeit, um in den Gemeinden darüber zu sprechen und zu überlegen, was gut daran ist und wie es (anders) gehen kann.

Ich bin gespannt auf die Früchte, die unser gemeinsamer Weg tragen wird. Packen wir es an!

Tim Sonnemeyer

VISION KEMPTEN EVANGELISCH



Vesperkirche verbindet Menschen

Anfang März fand in Memmingen wieder die Vesperkirche statt. Zwei Wochen lang wurde die evangelische Christuskirche zum „Esszimmer der Stadt“ und zu einem Ort für Kultur und Begegnung. Rund 8500 Menschen nutzten das Angebot und erlebten Gemeinschaft über alle gesellschaftlichen Grenzen hinweg. Das Motto lautete **„Jeder is(s)t hier richtig. Zusammen. Halten.“**



Während dieser Zeit wurde die Kirche zum Treffpunkt für Menschen unterschiedlichster Herkunft, Altersgruppen und Lebenssituationen. Bei den täglichen Mittagessen – zubereitet von Andreas Held (Betriebskantine Rohde & Schwarz) und seinem Team – saßen Senior:innen, Familien, Menschen mit Migrationshintergrund sowie Gäste in schwierigen Lebenslagen gemeinsam an einem Tisch. Täglich wurden rund 450 Mahlzeiten ausgegeben, zusätzlich kamen etwa 200 Gäste zum Frühstück und ins Nachmittagscafé.

Ergänzt wurde das Angebot durch ein vielfältiges Kultur- und Begleitprogramm mit Konzerten, Familienkino, Spieleabend, Osterkränzebinden, Kleidertauschbörse, Nähservice, Andachten, dem „Verständigungsort“ zum Thema Wehrdienst, seelsorgerliche Gespräche und vieles mehr.



Für den reibungslosen Ablauf sorgten neben dem hauptamtlichen Leitungsteam rund 300 freiwillige Helfer:innen aus Blaulicht-, Jugend- und Hilfsorganisationen, Regionalpolitik, Unternehmen,

Schulen, Vereinen und Serviceclubs. Sie unterstützten unter anderem bei Aufbau, Begrüßung, Ausgabe von Speisen und Getränken, im Spülzelt, bei der Wäsche der Schürzen sowie bei den Veranstaltungen.

„Die Vesperkirche bringt Menschen zusammen, die sonst oft keine Berührungspunkte hätten“, sagt Manuela Walcher. „Vorurteile und Ängste haben hier keinen Raum. Stattdessen werden Hemmschwellen überwunden und Kontakte geknüpft. Es ist immer eine ganz besondere Atmosphäre und ein wunderbares Miteinander, das dauerhaft in die Stadtgesellschaft hineinwirkt.“

Organisiert wird die rein spendenfinanzierte Vesperkirche von der Diakonie Allgäu gemeinsam mit dem Dekanat Memmingen und der Christuskirche. Sie fand in diesem Jahr zum siebten Mal statt.

Vesperkirche Memmingen:
Im Lauf der zwei Wochen wurden rund 6500 Essen, mehr als 2000 Vesperpakete, knapp 11.500 Tassen Kaffee, 3000 Brötchen und 350 Kuchen ausgegeben.

Bild oben Mitte:
Memmingens Oberbürgermeister Jan Rothenbacher ließ es sich auch dieses Jahr nicht nehmen, bei der Essensausgabe mitzuhelfen. Und auch Regionalbischof Thomas Prieto Peral (Mitte) besuchte die Vesperkirche.

Fotos: Winfried Schwarz, Anastasia Trosev

Diakonie 
Allgäu

Wir suchen Sie als
**Engagierte Person für
freiwilliges Engagement** (m/w/d)

ZEIT, DIE ZÄHLT.
ENGAGEMENT DAS BERÜHRT

- Zeit schenken und für andere da sein
- Begegnung, Gemeinschaft und Teilhabe ermöglichen
- Sich sinnvoll engagieren und etwas bewegen

Ansprechpartnerin
Sina Baller
freiwillig@diakonie-allgaeu.de

Weitere Informationen
auf der Homepage
www.diakonie-allgaeu.de



Fehlbar, nahbar – echt!

Kirche besteht für viele von uns sichtbar zunächst einmal aus Gebäuden, vor allem aus einem Kirchengebäude. Und allem, was so dazugehört: Verwaltung, Gemeindehaus, Dekanat. Ach ja und natürlich Orgelmusik mit Veranstaltungen und Kirchencafé und die Diakonie mit Altenheim und Schule daneben.

Und wenn ich Sie jetzt frage, was für Sie Kirche bedeutet, dann kommt sicher sofort diese Antwort: Sonntag und Gottesdienst. Und die Taufe vom Patenkind. Und die Beerdigung neulich vom alten Nachbarn. Und die schöne Konfirmation im Frühjahr. Und das tröstende Trauergespräch. Ich könnte ewig so weiter aufzählen.

Kirche – das sind vor allem Menschen

Was wir oft nicht auf Anhieb sehen: Hinter all den Aktivitäten, die Kirche ausmacht, stecken Menschen. Menschen, ohne die Kirche nicht funktionieren würde. Glaube nicht (aus-)gelebt werden könnte, Kirche wirklich bloß ein leeres Gemäuer wäre. Hauptamtliche wie Sekretär:innen und Mesner:innen natürlich. Kirchenmusiker:innen, die ganze Verwaltung. Der Vorstand der Diakonie, die Pfarrer:innen natürlich, aber auch der bunte Strauß an Ehrenamtlichen. Das alles ist Kirche. Posaunenchor, Gemeindebriefausträger, Kaffeekocher:innen, Besucher:innen im Altenheim.

Und: Gottes Bodenpersonal, wenn man uns so nennen will. Ich hadere mit dem Begriff, weil er eine gewisse „Heiligkeit“ impliziert. Es schwingt etwas mit, das ich nicht bin. Es klingt manchmal so, als wären wir „Geistlichen“ Heilige und zwar in dem Sinn, dass wir keine Fehler machen. Immer Recht haben und stets gut gelaunt durch die Kirche und unseren Alltag singen und tanzen. Und das ist definitiv nicht so! Wir machen auch Fehler, haben Streit mit unseren Nachbar:innen, ärgern uns über blöde Gespräche und wenn uns partout nichts zum Predigttext einfallen will – am Samstagabend. Wir streiten mit unseren Partner:innen und sind – weiß Gott – nicht immer „Vorzeigemenschen“. Wer ist das schon? Und dennoch schwingt bei uns Pfarrer:innen immer mit, wir müssten unfehlbar sein. Irgendwie netter und freundlicher und erweckter als der normale Rest der Welt.

Zwischen Pyjama, Freibad und Predigt

Als ich frisch ordiniert war, da habe ich diese Last sehr deutlich gespürt, bei allem schönen, was der Beruf sonst so mit sich bringt. Heute, einige Jahre später, bin ich da sehr viel gelassener geworden. Gott sei Dank! Pfarrerin morgens im Garten mit Pyjama und Hund? Kein Problem, er muss eben raus. Freibad – und ich treffe Schüler:innen? Dann ist das

eben so. Warmer Tag. Jemand in der Nachbarschaft sucht bewusst Streit? Ich kann auch kontern. Und das Wichtigste: Das ist völlig okay! Ich darf das. Ich musste das erst lernen und ich bin froh, dass ich trotz meines Berufes mir hier treu bleibe. Ich bin ein Mensch wie jede:r andere. Ich habe gute und schlechte Tage. Mal miese Laune und ja mal merkt man das und mal habe ich den besten Tag überhaupt mit vielen tollen Begegnungen, einer super Predigt und stehe da, wie aus dem Ei gepellt. Doch eben nicht immer. Und auch Zweifel sind bei allem Glauben ein ständiger Begleiter. Krisen, Schmerz, Trennung und Leid – davon ist keiner verschont und es macht was mit einem.

Auch „Berufsgläubige“ zweifeln

Daher will ich ergänzen: Auch wir „Berufsgläubigen“ hadern manchmal mit dem Leben und dem Glauben, haben Tage, wo es uns schwerfällt vom lieben Gott zu predigen und jeden Menschen nett zu grüßen und für jeden ein passendes Wort zu haben. Manchmal brauche ich selbst ein gutes Wort. Nachsicht. Gnade. Einen Neuanfang. Doch auch das ist Kirche. Und wenn manche Menschen sagen, aber der Pfarrer/die Pfarrerin ist doch irgendwie anders, dann vielleicht nur darin, dass er/sie trotz allem an seinem/i ihrem Gott versucht dranzubleiben. Durch Bibellesen. Beten. Gespräche mit Kollegen. Hoffen, Bangen. Wieder aufstehen. Denn der Beruf ist natürlich Berufung, aber auch Herausforderung. Und Wechsel und Veränderung. Persönlich und beruflich.

Wenn ich so zurückschaue, dann ist mein ganzes Leben – so wie ich es verstehe – eine Reise mit Gott. Zu Gott und zu mir selbst. Und zum Nächsten hin. Mit verschiedenen Auf und Abs, von denen keiner weiß. Aber immer nah an Gott dran. Und sei es nicht im Lobgebet, sondern abends mit Tränen in den Augen.

Echte Menschen, echte Kirche

Was ich sagen will: Kirche lebt mit und durch Menschen. Die loben und zweifeln. Die feiern und weinen. Die arbeiten und ruhen. Die sich streiten und sich versöhnen können. Als Menschen. Fehlbar, nahbar. Und am besten echt. Wir Pfarrer:innen sind keine Heiligen, aber so vielleicht gerade nahe an den Menschen dran, denen es ähnlich geht.

Falls Sie mich also demnächst mal mit mieser Laune die Straße entlang radeln oder mit dem Auto rasen sehen (ja, das mache ich manchmal), dann haben Sie ein wenig Geduld mit mir. Es kommen auch wieder bessere Tage, versprochen!

Ihre Pfarrerin Maria Soulaiman

Veranstaltungen

EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

„Weite Wege“

SPIRITUELLE BERGTAGE auf der Coburger Hütte

Mittwoch/Donnerstag,
10. bis 11. Juni

Kosten: 30,- Euro zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten
Anmeldung: ebs-Geschäftsstelle

„Siehe, ich mache alles neu“

SPIRITUELLE BERGTAGE im Lechtal

Mittwoch bis Freitag, 1. bis 3. Juli,

Kosten: 40,- Euro zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten
Anmeldung: ebs-Geschäftsstelle

„Weitblick – Blickweite“

SPIRITUELLE BERGWANDERUNG in den Allgäuer Alpen (Oberstdorf)

Kooperation der Kirchengemeinde
Fischen und des EBS

Samstag, 25. Juli

Anmeldung: susanne.ohr@elkb.de,
Telefon 08326 381869

MÄNNERPILGERN vom Bodensee zur Wieskirche 7. bis 14. Juni



„Wir sammeln Farben
für den Winter“

MEDITATIVE REISE FÜR FRAUEN nach Ischia/Italien

9. bis 18. Oktober

Leitung: Michaela Tröger

STUDIENREISE nach Belgien und Luxemburg

8. bis 15. Oktober

Leitung: Jost Herrmann
und Dirk Wollenweber

Infos: jost.herrmann@elkb.de

EBS Informationen /Anmeldung:

www.ebs-dekanat-kempton.de

Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de

Telefon 0831 25386-25

VORTRAGSREIHE Engagiert für Integration

VORTRAG: Menschenrechte – Klimawandel – Migration

Dienstag, 23. Juni, 19.00 Uhr,
Haus International

(Poststraße 22, Kempten)

Referent: Uche Akpulu (Bayerischer
Flüchtlingsrat)

Infos: www.asylinkempton.de

RELIGION & SPIRITUALITÄT in der Markuskirche

Gemeindezentrum Markuskirche
(Bussardweg 1, Kempten),

jeweils Mittwoch, 18.15 Uhr

Leitung: Pfarrerin Sonja von Kleist

Auf der Suche nach unseren jüdischen Wurzeln

17. Juni, 1. und 15. Juli

BIBLIOLOG – Bibel entdecken

10. und 24. Juni, 8. und 29. Juli

PILGERN in der Fränkischen Schweiz

PILGERN – Von Lichtenfels nach Ebermannstadt

Freitag, 31. Juli, bis

Montag, 3. August

Unser Pilgerweg führt uns von
Lichtenfels über Bad Staffelstein,
Scheßlitz, den Kaulberg und Heili-
genstadt nach Ebermannstadt.
Täglich bis zu 20 km Wegstrecke.

Kosten: ca. 500,- Euro (inklusive
Übernachtungen und Verpflegung).

Leitung: Marie Friedrich (Kranken-
schwester und Gestalttherapeutin)
und Sonja von Kleist (Pfarrerin, Pil-
gerbegleiterin, Gestalttherapeutin)

Informationen /Anmeldung:

Sonja von Kleist,

Telefon 0831 93649,

Mail: sonja.kleist@elkb.de

GOTT & GUINNESS im Irish Pub Kempten



GOTT UND GUINNESS

Reden über Gott und
die Welt im Irish Pub

Jeweils erster Dienstag im Monat,
18.00 bis 19.30 Uhr, Irish Pub

„A thousand miles to Dublin“
(An der Sutt 13, Kempten)

2. Juni 2026

mit Vikar Christoph Lescheticky

7. Juli 2026

mit Dekanin Dorothee Löser

4. August 2026

mit Pfarrerin Andrea Krakau

1. September

mit Pfarrer Hartmut Lauterbach

Abende für alle, die Lust auf
Gespräche über Gott und die Welt
in zwangloser Atmosphäre haben.

Wir bitten um vorherige **Anmeldung**
(wegen Platzreservierung im Pub):

Online über
www.evangelisch-
kempton.de/
gottundguinness



Infos: Pfarramt St.-Mang-Kirche
Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de
Telefon: 0831 25386-21

Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen
auf unserer Homepage:

www.evangelisch-kempton.de



KIRCHE KUNTERBUNT Sonntag, 28. Juni

Mit Gott hoch hinaus

Ein kunterbunter Tag für die ganze Familie in der Kletterhalle
**Sonntag, 28. Juni,
11.30 bis 15.00 Uhr,
DAV-Kletterhalle swoboda alpin
(Aybühlweg 69, Kempten)**

Infos und Anmeldung:
Mehr auf Seite 7.



KNABBERKINO in der Johanneskirche

KINOABEND

**Freitag, 26. Juni, 19.00 Uhr,
Gemeindehaus Johanneskirche
(Braut- und Bahrweg 1, Kempten)**

Eintritt frei, Spenden erbeten.

EINFACH HEIRATEN 2026 in der St.-Mang-Kirche

LIEBE FEIERN

**Einfach. Stressfrei. Mit Segen.
Freitag, 26. Juni,
11.00 bis 23.00 Uhr,
St.-Mang-Kirche**

Egal, ob bereits standesamtlich verheiratet oder frisch verliebt: Ihr seid willkommen und bekommt das, was am besten zu euch passt – eine Feier zu eurem Hochzeitsjubiläum, eine kirchliche Trauung oder einen Segen für eure Partnerschaft.

Zur Aktion in Kempten:
www.evangelisch-kempten.de/EH

Jetzt einfach online eure Wunsch-Uhrzeit buchen:



Mehr Informationen siehe Seite 7.

MITEINANDER UNTERWEGS nach Ellwangen

FAHRT NACH ELLWANGEN zur Landesgartenschau und ins Sieger-Köder-Museum

Gemeinsame Fahrt aller Kemptener Kirchengemeinden mit Waltenhofen
**Samstag, 13. Juni 2026,
8.00 bis ca. 19.30 Uhr**

Nähere Infos und
Anmeldung online hier:



Die Plätze sind begrenzt.
Evtl. noch Restplätze verfügbar.

CHÖRE ZU GAST: Abiturienten des Dresdner Kreuzchores



SOMMERMUSIK SPEZIAL: Ensemble CON SEQUENCE Mittwoch, 5. August, 19.00 Uhr, St.-Mang-Kirche

Die aktuellen Abiturienten des Dresdner Kreuzchores gehen als Vokalensemble CON SEQUENCE auf mehrwöchige Tournee durch Deutschland und machen dabei auch Halt in Kempten.

In den nach geistlich/weltlich geteilten Konzertparts ist von gregorianischen Gesängen über Bach bis zu romantischen Männerchören, Beach-Boys-Arrangements oder den Comedian Harmonists (fast) alles zu hören.

*Eintritt: 15,- Euro (erm. 10,- Euro)
Tickets an der Abendkasse*

Infos: <https://con-sequence.com>

KIRCHENMUSIK St.-Mang-Kirche Kempten



KONZERT:

Saxophon-Ensemble

Studierende der Stella-Musikhochschule Feldkirch (Vorarlberg)

**Samstag, 27. Juni,
19.00 Uhr, St.-Mang-Kirche**

Saxophonklasse der Stella-Musikhochschule Feldkirch,
Fabian Pablo Müller, Saxophon
KMD Frank Müller, Orgel
Eintritt frei

30 Minuten SOMMERMUSIK Jeden Mittwoch im Juli & August 18.30 Uhr, St.-Mang-Kirche

1., 8., 15., 22. und 29. Juli
*Eintritt frei
im Anschluss Sektempfang*

**5. August, 19.00 Uhr,
SOMMERMUSIK SPEZIAL:
Ensemble CON SEQUENCE**
(siehe links)

12., 19. und 26. August
*Eintritt frei
im Anschluss Sektempfang*



30 MINUTEN SOMMERMUSIK

Termine unter Vorbehalt.:

Aktuelle Informationen:
www.evangelisch-kempten.de/kirchenmusik



Gottesdienste im Juni 2026

Mittwoch, 3. Juni

19.30 Uhr BUCHENBERG J. Schödl Taizé-Gebet

Samstag, 6. Juni

17.00 Uhr HEISING (Kath. Kirche) Vikar C. Lescheticky

18.30 Uhr DIETMANNSRIED Vikar C. Lescheticky

Sonntag, 7. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Vikar J. Florian

9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Lektor K.-J. Bandmann

10.00 Uhr ALTUSRIED Vikarin F. Magill und Pfrin. S. von Kleist gleichzeitig Kindergottesdienst

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Vikar C. Lescheticky

10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. i.R. H. Goßler

10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Vikar J. Florian

18.00 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist Themengottesdienst mit Tischabendmahl

Mittwoch, 10. Juni

20.00 Uhr ÜBERBACH Team Ökumenisches Taizé-Gebet

20.15 Uhr ROTTACHSPEICHER (Freizeitanlage Bisseroy) Pfr. T. Sonnemeyer Sonnenuntergangsgottesdienst mit dem Tonart-Ensemble Maria Rain (Ausweichtermin: 17. Juni, 20.15 Uhr)

Freitag, 12. Juni

18.00 Uhr ST.-MANG-PLATZ Dekanin D. Löser und Pfr. H. Lauterbach Andacht für Mensch & Tier

Sonntag, 14. Juni (2. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr BUCHENBERG Pfr. H. Babucke

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich

9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. M. Soulaïman

10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. H. Babucke

10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Vikarin F. Magill und Pfrin. S. von Kleist

10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich mit dem Bläserensemble brass.intakt

Samstag, 20. Juni

11.00 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist & Team Gottesdienst zum Gemeindefest für alle anschließend Gemeindefest

17.00 Uhr BÖRWANG Pfr. H. Lauterbach u. C. Schmähling

18.30 Uhr DIETMANNSRIED Pfr. H. Lauterbach und C. Schmähling

Sonntag, 21. Juni (3. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr BUCHENBERG Pfr. J. Cleve

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. i.R. G. Solbach

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach Feier der Jubelkonfirmation

10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. J. Cleve

10.30 Uhr HORTUS NATURA (Wilhelmine-Reich-Str. 14, Kempten) Pfr. T. Sonnemeyer Ökumenischer Picknick-Gottesdienst, mit der One4all-Band (findet bei Regen in der Christuskirche statt)

18.00 Uhr ALTUSRIED Pfr. J. Hammerbacher

Samstag, 27. Juni

18.00 Uhr JAKOBSWIESE KEMPTEN Team Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 28. Juni (4. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. T. Sonnemeyer Festgottesdienst 92 Jahre Johanneskapelle Oy mit dem Tonart-Ensemble Maria Rain

9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau

10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Vikarin F. Magill

11.30 Uhr DAV-KLETTERZENTRUM (Aybühlweg 69) Team Mini-Gottesdienst zur Kirche Kunterbunt

Adressen unserer Gottesdienstorte auf Seite 14.

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelles unter www.evangelisch-kempten.de



Gottesdienste im Juli 2026

Mittwoch, 1. Juli

19.30 Uhr BUCHENBERG J. Schödl Taizé-Gebet

Samstag, 4. Juli

17.00 Uhr HEISING (Kath. Kirche) Pfrin. A. Krakau ☞

18.30 Uhr DIETMANNSRIED Pfrin. A. Krakau ☞ ☰

Sonntag, 5. Juli (5. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich

9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Lektor G. Karg

10.30 Uhr DIETMANNSRIED (Gemeindezentrum) Team
Ökumenische Kinderkirche ☸

11.30 Uhr ST.-MANG-PLATZ Dekanin D. Löser und Team
der ACK Kempten Ökumen. Gottesdienst zum
Kemptener Stadtfest, mit Fahrradsegnung

19.00 Uhr KECK-KAPELLE Pfr. Dr. W. Thumser
Sommerandacht

Mittwoch, 8. Juli

20.00 Uhr ÜBERBACH Team Ökumenisches Taizé-Gebet

Sonntag, 12. Juli (6. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Prädikant S. Sörgel

9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann ☞

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach ☸ ☰

10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. i. R. H. Funk ☰

10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist

10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Prädikant S. Sörgel ☰

18.00 Uhr ALTUSRIED V. Hornung Taizé-Gottesdienst

19.00 Uhr KECK-KAPELLE Pfr. H. Goßler
Sommerandacht

Mittwoch, 15. Juli

19.45 Uhr GRÜNTENSEE (Badestrand am Kletterpark)
Pfr. M. Weinreich Sonnenuntergangsgottes-
dienst mit Bläsern der Harmoniemusik Oy
(Ausweichtermin: 29. Juli, 19.45 Uhr)

Samstag, 18. Juli

17.00 Uhr BÖRWANG Pfrin. M. Soulaïman

18.30 Uhr DIETMANNSRIED Pfrin. M. Soulaïman ☰

Sonntag, 19. Juli (7. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr BUCHENBERG Pfrin. J. Cleve ☰

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Vikar J. Florian ☸

9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfrin. G. Schludermann
und Team Krea-tief-Gottesdienst für jedes Alter
zum Gemeindefest ☸ ☰

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. M. Soulaïman ☰

10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfrin. J. Cleve ☰

10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist ☸ ☰

10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Vikar J. Florian ☞ ☸

18.00 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist ☸

19.00 Uhr KECK-KAPELLE Pfrin. A. Krakau
Sommerandacht

Samstag, 25. Juli

14.00 Uhr JOHANNESKIRCHE Team Festgottesdienst
Anschließend Gemeindefest ☰

Sonntag, 26. Juli (8. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. T. Sonnemeyer

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach ☰

10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. T. Sonnemeyer

18.00 Uhr FRÜHSTETTEN Pfr. J. Hammerbacher und
Pfrin. S. von Kleist Freiluftgottesdienst
Anschließend gemeinsames Picknick

19.00 Uhr KECK-KAPELLE Dekanin D. Löser
Sommerandacht

Adressen unserer Gottesdienstorte auf Seite 14.

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelles unter
www.evangelisch-kempten.de



Gottesdienste im August 2026

Samstag, 1. August

- 17.00 Uhr HEISING (Kath. Kirche) [Dekanin D. Löser](#)
18.30 Uhr DIETMANNSTRIED [Dekanin D. Löser](#) ☞

Sonntag, 2. August (9. Sonntag nach Trinitatis)

- 9.00 Uhr BUCHENBERG [Lektor Th. Breith](#) ☞
9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) [Prädikant H. Brunner](#)
9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE [Lektor K.-J. Bandmann](#)
10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Dekanin D. Löser](#) ☞
10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE [Lektor Th. Breith](#) ☞
10.15 Uhr MARKUSKIRCHE [N.N.](#)
10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE [Pfr. M. Weinreich](#)
ab 10.00 Uhr Kleines Frühstück ☞

Mittwoch, 5. August

- 19.30 Uhr BUCHENBERG [J. Schödl](#) Taizé-Gebet

Sonntag, 9. August (10. Sonntag nach Trinitatis)

- 9.00 Uhr BUCHENBERG [Pfr. H. Babucke](#) ☞
9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE [Pfr. V. Schludermann](#) ☞
10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Pfrin. A. Krakau](#) ☞
10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE [Pfr. H. Babucke](#) ☞
10.15 Uhr MARKUSKIRCHE [Pfr. J. Hammerbacher](#) ✝
18.00 Uhr ALTUSRIED [Pfr. J. Hammerbacher](#) ✝

Adressen unserer Gottesdienstorte auf Seite 14.

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelles unter
www.evangelisch-kempton.de



Mittwoch, 12. August

- 19.15 Uhr SCHWARZENBERGER WEIHER (beim Kiosk)
[Vikar J. Florian](#) Sonnenuntergangsgottesdienst
(Ausweichtermin: 19. August, 19.15 Uhr)
20.00 Uhr ÜBERBACH [Team](#) Ökumenisches Taizé-Gebet

Samstag, 15. August

- 17.00 Uhr BÖRWANG [Pfrin. A. Krakau](#) ☞
18.30 Uhr DIETMANNSTRIED [Pfrin. A. Krakau](#) ☞

Sonntag, 16. August (11. Sonntag nach Trinitatis)

- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) [Vikar J. Florian](#)
10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Pfrin. A. Krakau](#) ☞
10.15 Uhr MARKUSKIRCHE [N.N.](#)
10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE [Vikar J. Florian](#)

Sonntag, 23. August (12. Sonntag nach Trinitatis)

- 9.00 Uhr BUCHENBERG [Pfr. H. Babucke](#) ☞
10.00 Uhr ALTUSRIED [Pfrin. S. von Kleist](#)
10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Pfrin. M. Soulaïman](#) ☞
10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE [Pfr. H. Babucke](#) ☞
18.00 Uhr MARKUSKIRCHE [Pfrin. S. von Kleist](#)

Sonntag, 30. August (13. Sonntag nach Trinitatis)

- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) [Pfrin. B. Nemetz](#)
10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Pfrin. M. Soulaïman](#) ☞
10.15 Uhr MARKUSKIRCHE [Pfrin. S. von Kleist](#) ☞
10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE [Pfrin. B. Nemetz](#) ☞

Besondere Andachten und Gottesdienste

SOMMERANDACHTEN in der Keck-Kapelle



GROßE GEFÜHLE

Sonntags im Juli 2026,
jeweils 19.00 Uhr,
Keck-Kapelle Kempten (Ecke
Schumacherring / Berliner Platz)

5. Juli: Staunen

Pfarrer Dr. Wolfgang Thumser

12. Juli: Liebe

Pfarrer Helmut Goßler

19. Juli: Sehnsucht

Pfarrerinnen Andrea Krakau

26. Juli: Wut

Dekanin Dorothee Löser

ÖKUMENISCHE FRIEDENSGEBETE



Ökumen. Friedensgebet der ACK

Jeden 1. und 3. Freitag,
18.00 Uhr, an der Friedensglocke
auf dem St.-Mang-Platz

5. und 19. Juni,
3. und 17. Juli,
7. und 21. August

Ökumen. Friedensgebet

Jeweils Freitag, 19.00 Uhr
5. Juni, 3. Juli, 7. August
Gemeindehaus Johanneskirche
(Braut- und Bahrweg 1, Kempten)

ANDACHT FÜR MENSCH & TIER

Freitag, 12. Juni, 18.00 Uhr,
St.-Mang-Platz

Mit Dekanin Dorothee
Löser und Pfarrer
Hartmut Lauterbach



SONNENUNTERGANGS- GOTTESDIENSTE 2026



SONNENUNTERGANGS- GOTTESDIENSTE

Mittwoch, 10. Juni, 20.15 Uhr
ROTTACHSPEICHER

(Freizeitanlage Bisseroy)
mit Pfarrer Tim Sonnemeyer
Musik: Tonart-Ensemble Maria Rain
Ausweichtermin: 17. Juni, 20.15 Uhr

Mittwoch, 15. Juli, 19.45 Uhr,

GRÜNTENSEE (Badestrand
am Kletterpark, Haslach)

mit Pfarrer Martin Weinreich
Ausweichtermin: 29. Juli, 19.45 Uhr

Mittwoch, 12. August, 19.15 Uhr,

SCHWARZENBERGER WEIHER
(beim Kiosk)

mit Vikar Jakob Florian
Ausweichtermin: 19. Aug., 19.15 Uhr

UNTER FREIEM HIMMEL Sommer 2026

Andacht für Mensch & Tier
auf dem ST.-MANG-PLATZ

Freitag, 12. Juni, 18.00 Uhr
mit Dekanin Dorothee Löser und
Pfarrer Hartmut Lauterbach

Ökum. Picknick-Gottesdienst
im HORTUS NATURA KEMPTEN

(Wilhelmine-Reich-Straße 14)

Sonntag, 21. Juni, 10.30 Uhr

mit Pfarrer Tim Sonnemeyer
Musik: One4all-Band
Bitte Decke und Picknick mitbringen.
Bei Regen: Im Gemeindesaal der
Christuskirche (Magnusstraße 33)

Ökumenischer Gottesdienst
auf der JAKOBSWIESE

Samstag, 27. Juni, 18.00 Uhr

Infos: Pfarramt Johanneskirche

Ökumen. Stadtfestgottesdienst
auf dem ST.-MANG-PLATZ

Sonntag, 5. Juli, 11.30 Uhr

Dekanin Dorothee Löser und das
Team der ACK Kempten laden zu
diesem Gottesdienst unter freiem
Himmel ein – nicht nur Fahrrad-
fahrer:innen sind willkommen!
Mit Fahrradsegnung

Freiluftgottesdienst
in FRÜHSTETTEN

Sonntag, 26. Juli, 11.00 Uhr

mit Pfarrer Jonas Hammerbacher
und Pfarrerin Sonja von Kleist
Veranstalter: Markuskirche Altusried

Berggottesdienst
am STOFFELBERG

(Niedersonthofen)

Sonntag, 26. Juli, 10.30 Uhr

Veranstalter: Kirchengemeinde
Waltenhofen-Weitnau

Termine unter Vorbehalt.

Aktuelles unter www.evangelisch-kempten.de

Berggottesdienste im Allgäu

BERGGOTTESDIENSTE Westallgäu

Sonnenuntergangsgottesdienst KREUZBERG (Scheidegg)

Jeweils Freitag,
12. Juni und 10. Juli, 20.30 Uhr
7. August, 20.00 Uhr
21. August, 19.30 Uhr

Abendliedersingen am KREUZBERG (Scheidegg)

Jeden Sonntag um 19.30 Uhr
(im Juni, Juli und August)

BERGGOTTESDIENSTE Ostallgäu

Andacht am Berg: TEGELBERG

(„Ort der Besinnung“,
10 Min. Fußweg ab Bergstation)
Jeden Samstag (ab 20. Juni),
11.00 Uhr

Andacht am Berg:

ALPSPITZE Nesselwang
(10 Min. Fußweg ab Bergstation)
Jeweils Sonntag, 13.00 Uhr:
28. Juni, 12. Juli und 26. Juli,
9. August und 23. August

Berggottesdienst BREITENBERG

(am Schatzsucherspielplatz –
5 min hinter der Hochalphütte)
Jeweils Sonntag, 13.00 Uhr:
21. Juni, 5. und 19. Juli,
16. und 30. August

Sonnenuntergangsandacht am HOPFENSEE

(Seeufer beim Campingplatz)
Jeden Sonntag (ab 21. Juni),
21.00 Uhr

BERGGOTTESDIENSTE Oberallgäu

Berggottesdienst STOFFELBERG (Niedersonthofen)

Sonntag, 26. Juli, 10.30 Uhr

Berg-Andacht an der ASANTE-CHRISTUS-KAPELLE

(oberhalb von Kranzegg):
Sonntag, 19. Juli, 17.00 Uhr

Ökumenischer Abendsegen am GIPFEL DES KAPF (Oberstaufen)

Jeweils Donnerstag, 19.30 Uhr:
25. Juni und 20. August

Berggottesdienst am HOCHGRAT (Alpe Schilpere):

Sonntag, 19. Juli, 11.00 Uhr

Sonnenaufgang am HOCHGRAT (Gipfelkreuz): Ökum. Gottesdienst

Jeweils Sonntag, 6.00 Uhr:
7. Juni, 5. Juli und 16. August

Sonnenuntergang am HOCHGRAT

(Bergstation): Ökum. Gottesdienst
Jeden Dienstag im Juli & August,
19.30 Uhr

Gottesdienst to go: Schritt für
Schritt von der **IMBERGBAHN**
(Bergstation) zur Alpe Vordere Fluh
Donnerstag, 16. Juli, 10.30 Uhr

Ökumen. Berggottesdienst am HÜNDLE (Gipfelkreuz)

Jeden Freitag, 11.30 Uhr

Berggottesdienst HÖRNERBAHN (Bergstation), Bolsterlang

Jeweils Samstag, 11.00 Uhr:
4. und 18. Juli, 1., 8. und 29. Aug.

BERGGOTTESDIENSTE Oberstdorf / Kleinwalsertal

Ökumenischer Kleinkinder- BERGGottesdienst in FISCHEN

(Treffpunkt: Wohnmobilstellplatz
am Freibad in Fischen)
Samstag, 13. Juni, 14.00 Uhr

Berggottesdienst am UNTEREN GAISALPSEE

20 Jahre Gipfelkreuz Entschenkopf
Samstag, 15. August, 11.00 Uhr
mit der Musikkapelle Fischen

Berggottesdienst an der KANZELWAND (Nähe Bergstation),

Donnerstag, 4. Juni, 11.00 Uhr

Berggottesdienst am FELLHORN

(Station Schlappoldsee)
Jeweils Mittwoch, 11.00 Uhr:
10. Juni, 15. Juli,
5. und 26. August

Berggottesdienst SÖLLERECK

(Schrattenwang-Alpe)
Jeweils Mittwoch, 11.00 Uhr:
3. Juni, 22. Juli, 12. August

Berggottesdienst NEBELHORN

(Station Höfatsblick)
Jeweils Mittwoch, 11.00 Uhr:
17. Juni, 8. und 29. Juli,
19. August

Berggottesdienst Oberstdorf – BERGGASTHOF LAITER

(Anfahrt mit Marktbahn ab
Oberstdorf Kurpark, 10.15 Uhr)
Mittwoch, 1. Juli, 11.00 Uhr

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Termine und
Informationen unter
www.berggottesdienste.de,
www.kircheimgruenen.de



Altenheime Juni bis August 2026

PRO SENIORE RESIDENZ KEMPTEN

Stiftskellerweg 43, 87439 Kempten

Do, 18.06.26 10.00 Uhr [Pfrin. M. Soulainan](#)

Do, 16.07.26 10.00 Uhr [Pfrin. M. Soulainan](#)

Do, 20.08.26 10.00 Uhr [Pfrin. M. Soulainan](#)

SENIORENBETREUUNG ALTSTADT

Mehlstraße 4, 87435 Kempten

Fr, 19.06.26 9.30 Uhr [Pfrin. M. Soulainan](#)

Fr, 17.07.26 9.30 Uhr [Pfrin. M. Soulainan](#)

Fr, 14.08.26 9.30 Uhr [Pfrin. A. Krakau](#)

TAGESPFLEGE SENIORENBETREUUNG ALTSTADT

Brennergasse 12, 87435 Kempten

Fr, 19.06.26 14.15 Uhr [F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt](#)
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Fr, 17.07.26 14.15 Uhr [F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt](#)
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Fr, 14.08.26 14.15 Uhr [F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt](#)
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

WILHELM-LÖHE-HAUS

Freudental 7–9, 87435 Kempten

Mi, 10.06.26 10.30 Uhr [Pfrin. M. Soulainan](#)

Mi, 08.07.26 10.30 Uhr [Pfrin. M. Soulainan](#)

Mi, 05.08.26 10.30 Uhr [Pfrin. A. Krakau](#)

MARIENHEIM

Rübezahlweg 1, 87437 Kempten

Do, 11.06.26 10.00 Uhr [Pfr. Vitus Schludermann](#)

Do, 02.07.26 10.00 Uhr [Pfr. Vitus Schludermann](#)

Do, 06.08.26 10.00 Uhr [Pfr. Vitus Schludermann](#)

DOMICIL SENIORENPFLEGEHEIM

Memminger Straße 80, 87439 Kempten

Mi, 10.06.26 16.00 Uhr [U. Liebmann-Brack](#) Heilige Messe

Mo, 22.06.26 16.00 Uhr [Pfrin. S. von Kleist](#) ökumenisch

Mi, 08.07.26 16.00 Uhr [U. Liebmann-Brack](#) Wortgottesdienst

Mo, 20.07.26 16.00 Uhr [Pfrin. S. von Kleist](#) ökumenisch

Mi, 12.08.26 16.00 Uhr [U. Liebmann-Brack](#) Heilige Messe

Mo, 24.08.26 16.00 Uhr [Pfrin. S. von Kleist](#) ökumenisch

SENIORENWOHNEN IM HOEFELMAYRPARK

Hieberstraße 6, 87435 Kempten

Mi, 17.06.26 15.30 Uhr [Pfr. H. Babucke](#)

Mi, 15.07.26 15.30 Uhr [Pfrin. J. Cleve](#)

ALTUSRIED – ALLGÄU PFLEGE POSTRESIDENZ

Hauptstraße 11, 87452 Altusried

Do, 25.06.26 10.30 Uhr [Pfr. J. Hammerbacher](#)

ALTUSRIED – SENIORENWOHNANLAGE KASTANIENGARTEN

Rathausstraße 8 + 10, 87452 Altusried

Mi, 17.06.26 14.45 Uhr [Pfr. J. Hammerbacher](#)

DURACH – SENIORENZENTRUM

Am Leitenacker 9, 87471 Durach

Di, 09.06.26 14.45 Uhr [Pfr. T. Sonnemeyer](#)

Di, 14.07.26 14.45 Uhr [Pfr. T. Sonnemeyer](#)

HALDENWANG – BETREUTES WOHNEN/TAGESPFLEGE

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang

Do, 18.06.26 10.00 Uhr [Pfrin. A. Krakau](#)

Do, 16.07.26 10.00 Uhr [Pfrin. A. Krakau](#)

Do, 13.08.26 10.00 Uhr [Pfrin. A. Krakau](#)

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen und Bekanntmachungen in den Heimen.

Lebendiger Kreuzweg



Ein beeindruckendes Erlebnis war der Lebendige Kreuzweg am 27. März 2026: An mehreren Bühnen in der Innenstadt (von der St.-Mang-Kirche zur Basilika St. Lorenz) konnten die rund 900 Besucher:innen die Stationen des Weges Jesu nach Golgatha miterleben. Eine Veranstaltung der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Kempten in Zusammenarbeit mit Bühnentaucher e.V. (Fotos: Ralf Lienert).

Auf Wiedersehen, Vroni!

Jetzt ist der Moment gekommen, Abschied zu nehmen. Meine Zeit hier bei euch – und vor allem mit euch – ist vorbei. Die Entscheidung, mich auf die neue Stelle in Passau zu bewerben, ist mir wirklich nicht leichtgefallen. Denn auch wenn ich gemerkt habe, dass dieser neue Schritt für mich persönlich wichtig und richtig ist, war da auch viel Unsicherheit. Noch schwerer war es, diesen Weg wirklich zu gehen und mich von euch zu verabschieden.

Fast fünf Jahre durfte ich hier mit euch Jugendarbeit erleben, gestalten und mit Leben füllen. Wenn ich daran zurückdenke, dann ist da vor allem ganz viel Dankbarkeit. Es war meine erste Stelle und ich hätte mir für diesen Start kaum einen besseren Ort wünschen können. Ich bin sehr froh, dass Gott mich auf diesen Weg geleitet hat und mein Weg in der EJ genau hier begonnen hat.

In diesen Jahren ist unglaublich viel passiert. Wir haben zusammen Gottesdienste vorbereitet und gefeiert, Aktionen geplant, Wochenenden und Freizeiten erlebt, diskutiert, nachgedacht, improvisiert und manchmal sicher auch spontan das Beste aus einer Situation gemacht. Wir haben zusammen gelacht, Ideen entwickelt, Neues ausprobiert und uns weiterentwickelt. Aber wir haben nicht nur die leichten und schönen Momente geteilt. Es gab auch anstrengende Phasen, schwierige Situationen und Momente, in denen Tränen dazugehört haben. Und genau darin habe ich immer wieder gespürt, wie besonders die Gemeinschaft in der EJ ist.

Als etwas ganz Besonderes, habe ich eure Stärke, eure Offenheit und euer Herzblut erlebt. Ihr seid eine Evangelische Jugend, die nicht nur „mitläuft“, sondern wirklich etwas bewegt. Ihr bringt euch ein, denkt mit, stellt Fragen, übernehmt Verantwortung und steht für das ein, was euch wichtig ist. Das beeindruckt mich und hat mich auch selbst geprägt.

Deshalb fällt mir dieser Abschied auch so schwer. Ich verlasse nicht nur einen Arbeitsplatz, sondern einen Ort, an dem Beziehungen entstanden sind, Erinnerungen gewachsen sind und ganz viel Leben drinsteckt. Gleichzeitig gehört zum Abschied auch, Raum für Neues zu lassen. Für mich beginnt etwas Neues – aber auch bei euch wird Neues wachsen.

Ich wünsche euch von Herzen, dass ihr euch bewahrt, was euch ausmacht: Euren Mut, eure Gemeinschaft, eure Freude, eure Tiefe und eure Fähigkeit, Dinge mit Herz anzugehen. Ich wünsche euch viele besondere Momente, unvergessliche Freizeiten, ergreifenden Worship, ehrliche Gespräche, verrückte Ideen, tragende Gemeinschaft und ganz viel Segen auf eurem Weg. Und ich wünsche euch, dass ihr immer wieder spürt: Gott ist da, geht mit und trägt euch – in allem, was kommt.

Und vor allem möchte ich einfach nochmal Danke sagen:

Danke für das gemeinsame Einstehen für Werte, Hoffnungen und Überzeugungen.

Danke, dass ich an und mit euch wachsen durfte.

Danke für gemeinsame Freude, ehrliche Begegnungen und auch für die Tränen.

Danke, dass ich euch ein Stück begleiten durfte.

Danke für all die Geschichten, die wir gemeinsam geschrieben haben.

Ich gehe mit vielen Erinnerungen, viel Dankbarkeit und einem ziemlich vollen Herzen.

Eure Vroni



TERMINE DER EJ im Sommer 2026

- **WG im Jugendwerk:**
6. bis 10. Juli
- **BaseCamp-Hütte:** 17. bis 19. Juli
- **CSD Kempten:** 1. August
- **Kinderfreizeit Libi:**
1. bis 11. August
- **Sommerfreizeit Spanien:**
30. August bis 11. September
(bereits ausgebucht)
- **SeeCamp:** 1. bis 4. Oktober

Kontakt, Infos:

Evang. Jugendwerk Kempten,
Mehlstraße 2, 87435 Kempten


**Dekanatsjugendreferent:in
Kempten:** momentan vakant


**Pfarrer Florian Schiermeier
(Jugendarbeit; Hochschuleseelsorge)**


Telefon: 0151 21942385

Mail: florian.schiermeier@elkb.de

Aktuelles & Bilder findet ihr hier:

 www.ej-allgaeu.de

 [ej_allgaeu](https://www.instagram.com/ej_allgaeu)

 Evangelische Jugend Allgäu

Anmeldung über die Homepage
oder www.evangelische-termine.de

Sterbe jung, aber möglichst spät!

Liebe Leserin, lieber Leser!

Nicht nur in der Johannesgemeinde gibt es ein interessantes Programm für ältere Menschen. Hier berichtet Pfarrerin Sonja von Kleist vom monatlichen Frühstückstreffen in der Markuskirche.

„Es war wieder sehr schön. Vielen Dank!“ Das höre ich jedes Mal von den Teilnehmenden. Dabei sollte man nicht mir besonders danken, denn es sind alle, die dazu beitragen, dass unsere Treffen so erfüllend sind. Eine Dame erzählte: „Ich habe Geburtstag und überlegt, ob ich kommen soll. Ich habe entschieden: ich komme zu uns!“ Sie drückte damit aus, was viele so empfinden. Wir können frei und offen miteinander sprechen, können Schönes und Trauriges einander mitteilen und erleben Verständnis und Zuwendung der anderen.

Austausch ist wichtig

Natürlich geht vielen durch den Kopf wie es weitergehen wird. Ob sie gesund und fit genug bleiben, ihren Alltag zu meistern. Und ja, es gibt auch immer wieder die Erfahrung: Freundinnen sterben und es lichtet sich um einen

her. Das sind Sorgen, die alle gut verstehen können. Zugleich gibt es Zuspruch und Mutmachendes. Wir haben Armut und Not erlebt und erfahren, dass es immer weitergeht. Wir machen uns Sorgen um unsere Kinder und Enkel und wollen ihnen mitgeben: Es wird weitergehen, hab Vertrauen in Gott.

Sterbe jung, aber möglichst spät!

Beim letzten Vortrag über Jordanien von Peter Walcher haben wir das Motto gelesen: Sterbe jung, aber möglichst spät! Dieser Spruch passt gut zu diesem Kreis. Hier kommen wache Frauen und Männer zusammen, die sich für Politik, Psychologie, Kultur und Religion interessieren und darüber das Gespräch suchen. Sie bringen ihre Erfahrungen durch ihre vielfältigen Biographien mit. So sind sie nicht auf Referenten von außen angewiesen, sondern können aus den eigenen Reihen Beiträge leisten. Wir hörten z.B. über Sebastian Kneipp, bekamen eine Hinführung zur Transaktionsanalyse, beschäftigten uns mit Resilienz und tauschten uns über die Stellung der Frauen in der Geschichte aus. Doch sollte niemand glauben: Da kann ich nicht hingehen, wenn ich nicht schlau genug bin. Hier in diesem

Kreis sind alle willkommen! Es ist eine Gruppe, die sich freut, wenn jemand dazukommt und Freude daran hat, offen und ehrlich miteinander zu reden. Hier darfst du sein, wer du bist. Darauf kommt es doch an und nicht ob du irgendetwas vorweisen kannst. Kirche ist für mich ein Ort, an dem wir uns zeigen dürfen und darin liegt auch eine ihrer Stärken.

Sich gegenseitig stärken

Ältere Menschen in unserer Gesellschaft werden manchmal übersehen. Man erwartet nicht mehr so viel von ihnen. Ich begegne immer wieder dem Vorurteil, dass alte Menschen sich nicht mehr auf Neues einlassen und manchmal glauben ältere Menschen selbst, dass es zu spät ist, noch etwas anzufangen. Mein Anliegen ist es, dass hier ältere Menschen bestärkt werden, sich mit ihrem Wissen und ihren Fähigkeiten zu zeigen. Dass hier ein Ort ist, an dem wir uns gemeinsam auf den Weg machen: Sterbe jung – aber eben möglichst spät.

Sonja von Kleist

Die nächsten Treffen sind jeweils mittwochs, um 9.00 Uhr, am 10. Juni, 15. Juli und 19. August.

TERMINE FÜR DIE SENIOREN-NACHMITTAGE, MITTWOCH, 14.00 UHR, GEMEINDEHAUS KEMPTEN

Juni

- 3.6. Ferien – kein Treffen
- 10.6. Frau Kolb, Gesunder Geist – Gesunder Körper
- 17.6. Frau Köster, Geheimnisvolles Kempten
- 24.6. Herr Jäkle, Berner Oberland im Sommer

Juli

- 1.7. Ehepaar Funk, Julie Hausmann und Paul Gerhardt – spannende Lebensgeschichten
- 8.7. Frau Krauter, Rom – Die ewige Stadt
- 15.7. Frau Berlinger, Die Amish-Bevölkerung in den USA
- 22.7. Ehepaar Funk, Gesellschaftsspiele früher und heute
- 29.7. Frau Cleve, Geburtstagsfeier

August

- 5.8. Ferien – kein Treffen
- 12.8. Freies Treffen
- 19.8. Ferien – kein Treffen
- 26.8. Freies Treffen

GEMEINDEFEST UND SUMMER-SUNSET-PARTY

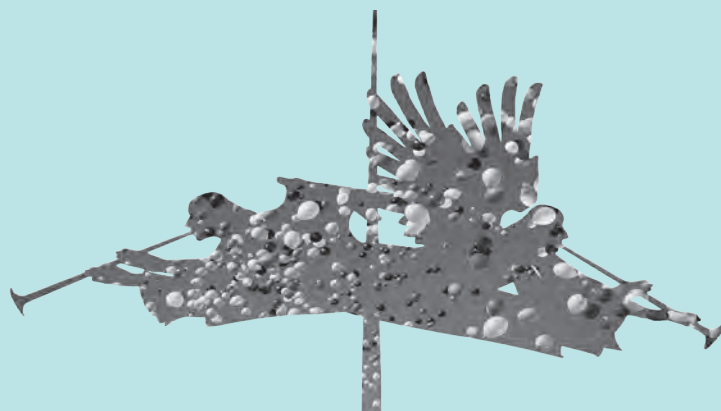
Samstag, 25. Juli: Gemeindefest in Kempten

14.00 Uhr: Festgottesdienst in der Johanneskirche, anschließend: Kaffee und Kuchen, Musik, Unterhaltung und Gemeinschaft

Summer-Sunset-Party der Jugend

Ab 18.00 Uhr: Innenhof der Johanneskirche Kempten, Grillen, Cocktails, Open Stage und mehr

Herzliche Einladung!



JOHANNES' KNABBERKINO: GEMEINSCHAFT, GESCHICHTEN UND GENUSS

Der Besuch des Knabberkinos läuft weiterhin gut. Ende April haben wir den Kinofans den Film „Alter weißer Mann“ von Simon Verhoeven gezeigt. Heinz Hellmich, gespielt von Jan Josef Liefers, muss sich von seiner „wokensten“ Seite zeigen, um die langersehnte Beförderung in seiner Firma zu erreichen. Sein Chef bittet ihn, ein privates Dinner in seinem Zuhause zu veranstalten – und dort beginnt die Fassade seiner Familie schnell zu bröckeln. Die Komödie war unterhaltsam aber ohne billigen Witz. Unübersehbar plädiert der Film für Dialog und Toleranz – auch gegenüber Andersdenkenden. Wir laden herzlich ein zum nächsten Knabberkino!

Karin Lucke-Huss

Termin im Sommer

Freitag, 26. Juni, 19.00 Uhr

**Gemeindehaus der Johanneskirche,
Braut- und Bahrweg 1–3, Kempten**

**Der genaue Titel des Films wird wie
immer kurz vorher bekanntgegeben.**

Eintritt frei, Spende erbeten



CHOR FIDELIUS IM HOEFELMAYRPARK

Am Samstag, 7. März, konnten wir nachmittags für etwa eine Stunde im Speisesaal des Seniorenheims Hoefelmayrpark ca. 50 Bewohnerinnen und Bewohnern eine Freude bereiten. Wir sangen mit unserer derzeitigen Chorleiterin Bärbel Fließ einige Lieder, bei denen auch die Bewohner gut mitgesungen haben. Wir wurden mit großem Beifall begrüßt und verabschiedet. Die Bewohnerinnen und Bewohner freuen sich jetzt schon auf ein baldiges Wiedersehen mit uns.

Nele Haas



Die Mitglieder des Chors fIDELiUS verbreiteten gute Stimmung im Hoefelmayrpark.
Foto: Katharina Bradatsch.

Was, wann, wo?

Chor fIDELiUS

Jeden Montag um 19.45 Uhr
im Gemeindehaus
Info: Pfarrbüro, Tel.: 0831 22902

Senioren

Jeden Mittwoch um 14.00 Uhr
im Gemeindehaus
Info: Pfarrbüro, Tel.: 0831 22902

Senioren-Geburtstagsfeier

Alle zwei Monate am Mittwoch
um 14.00 Uhr im Gemeindehaus
Nächster Termin: 29. Juli
Info: Pfarrbüro, Tel.: 0831 22902

Bibelkreis

Am ersten Dienstag im Monat
um 19.00 Uhr im Gemeindehaus
Termine: 2. Juni
7. Juli
4. August
Info: Pfarrbüro, Tel.: 0831 22902

Bibelentdecker

In Buchenberg,
alle zwei Wochen am Mittwoch,
19.00 bis 21.00 Uhr
Info: Hartmut und Katharina Babucke,
Tel.: 08378 1497001

Meditatives Bibelteilen:

Körperübung – Meditation – Gespräch
Einmal im Monat am Dienstag
um 19.30 Uhr
im Gemeindehaus
Info: Katharina Klöckner,
katharina.kloeckner@ejwue.de

Taizé-Singen

In Buchenberg, mittwochs, 19.30 Uhr,
Einsingen ab 19.00 Uhr
Termine: 3. Juni
1. Juli
5. August
Info: Judith Schödl,
judith.schoedl@gmx.de

Johannes-Band

Nach Vereinbarung montags
um 18.30 Uhr im Gemeindehaus
Info: Pfr. Hartmut Babucke,
Tel.: 08378 1497001

Jugendband „HEART 'S DESIRE“

Leitung: Johannes Linss, Tobias Cleve
Info: Pfr. Hartmut Babucke,
Tel.: 08378 1497001

Jugendband „BTWEEN HORIZONS“

Info: Pfr. Hartmut Babucke,
Tel.: 08378 1497001

Jugendtreff

Alle zwei Wochen am Donnerstag,
von 18.30 bis 20.30 Uhr
im Gemeindehaus
Info: Pfarrbüro, Tel.: 0831 22902

Ökumenisches Friedensgebet

Am ersten Freitag im Monat,
April bis September um 19.00 Uhr
im Gemeindehaus der Johanneskirche,
Oktober bis März um 18.00 Uhr
im Raum der Stille der Franziskuskirche
Info: Pfarrbüro, Tel.: 0831 22902

Mini-Gottesdienst in Kempten

Monatlich im Wechsel mit der
St.-Mang-Gemeinde
am Sonntag um 11.30 Uhr
Termine siehe Gottesdienstplan
Info: Pfrin. Julia Cleve, Tel.: 0831 22902

Kirche Kunterbunt

Zweimal jährlich in Kooperation
mit der St.-Mang-Gemeinde
Termine nach eigener Ankündigung
Info: Pfrin. Julia Cleve, Tel.: 0831 22902

Spielgruppe in Buchenberg

Jeden Donnerstag ab 9.00 Uhr
Info: Bettina Wagner
Tel.: 0173 8620848



Foto: Kerstin Wegmann, Fotogen, Waldershof

Gottesdienst im Kapellengarten in Wiggensbach

Einmal im Monat am Mittwoch
um 15.30 Uhr
Termine siehe Gottesdienstplan
Info: Pfr. Hartmut Babucke,
Tel.: 08378 1497001

Gottesdienst im Seniorenwohnen im Hoefelmayrpark, Kempten

Einmal im Monat am Mittwoch
um 15.30 Uhr
Termine siehe Gottesdienstplan
Info: Pfrin. Julia Cleve, Tel.: 0831 22902

Wir laden ein!

Ökumenischer Gottesdienst auf der Jakobsbiese

Am Samstag, 27. Juni, laden wir um 18.00 Uhr herzlich ein zum ökumenischen Gottesdienst auf der Jakobsbiese. Im 800. Todesjahr des Heiligen Franziskus gestalten wir den Gottesdienst zu seinem Sonnengesang.

Kirche Kunterbunt beim DAV

Kinder von 0 bis 13 Jahren und ihre erwachsenen Begleiterinnen und Begleiter sind herzlich eingeladen zur Kirche Kunterbunt am Sonntag, 28. Juni, von 11.30 bis 15.00 Uhr. Wir feiern beim DAV, im Aybühlweg 69. Anmeldung bitte über den QR-Code auf Seite 13.

Ökumenischer Stadtfest-Gottesdienst

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst der Kemptener ACK-Gemeinden am Sonntag, 5. Juli, um 11.30 Uhr, auf dem St.-Mang-Platz. Im Rahmen des Gottesdienstes gibt es eine Fahrradsegnung. Die Abfahrtszeiten für eine gemeinsame Radtour zum Gottesdienst entnehmen Sie bitte der Homepage und den Ankündigungen.



Gemeindefest und Summer-Sunset-Party der Jugend

Wir laden herzlich ein zum Gemeindefest und anschließender Summer-Sunset-Party am Samstag, 25. Juli. Das Gemeindefest beginnt um 14.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Johanneskirche. Ab 18.00 Uhr lädt die Jugend dann zur Summer-Sunset-Party ein.

Gottesdienste in den Ferien

In der Ferienzeit findet nicht an jedem Sonntag in jeder Gemeinde Gottesdienst statt. Besuchen Sie doch einmal eine andere Gemeinde oder feiern Sie Gottesdienst am See oder auf dem Berg!

Julia Cleve

Damit Ihre Gaben gut ankommen – Unsere Bankverbindung

Wir freuen uns, wenn Sie uns etwas überweisen oder spenden möchten! Unsere Bankverbindung lautet:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Johanneskirche
IBAN: DE247335 0000 0000 0531 99
BIC: BYLADEM1ALG

Bitte geben Sie zusätzlich zum Verwendungszweck auch Ihren Namen und Ihre Adresse an. Die Adresse ist für die Zusendung einer Zuwendungsbescheinigung für das Finanzamt wichtig.

Herzlichen Dank!



Allgemein wichtige Adressen

DEKANATSBEZIRK KEMPTEN

www.allgaeu-evangelisch.de
Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeindeamt Kempten
IBAN: DE26 7336 9920 0003 1028 74

Dekanin Dorothee Löser, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten,
Tel.: 0831 25386-51, Mail: Dekanat.Kempten@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr,
Mo bis Do 14.00–16.00 Uhr

SCHULREFERAT

Pfr. Wolfgang Krikkey, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-52 oder Tel.: 08341 9723871
Mail: schulreferat.kempten@elkb.de

ÖFFENTLICHKEITSREFERAT

Melissa Hellebrandt, Mail: melissa.hellebrandt@elkb.de

BERATER IN VERÄNDERUNGSPROZESSEN

Pfr. Martin Strauß, Mail: martin.strauss@elkb.de

EVANGELISCHES JUGENDWERK

Dekanatsjugendreferent:in: Stelle momentan vakant
Mehlstraße 2, 87435 Kempten
Mail: info@ej-kempten.de, www.ej-kempten.de
Pfr. Florian Schiermeier, Tel.: 0151 21942385
Mail: florian.schiermeier@elkb.de

EV. BILDUNGSWERK SÜDSCHWABEN E.V.

www.ebs-dekanat-kempten.de
Religionspädagogin Sabine Hammerbacher
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten, Tel.: 0831 25386-25
Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de
Bürozeiten: Mo 8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr,
Mi 9.00–12.00 Uhr, Do 14.00–15.00 Uhr
IBAN DE66 7336 9920 0003 1144 73

GEMEINDEN / PFARRÄMTER

www.evangelisch-kempten.de
Instagram: JohanneskircheKempten

PFARRAMT CHRISTUSKIRCHE

Pfr. Martin Weinreich, Magnusstraße 33, 87437 Kempten
Tel.: 0831 63370, Fax: 0831 5655181
Mail: pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de
Pfr. Tim Sonnemeyer, Mail: tim.sonnemeyer@elkb.de
Tel.: 08361 9257990
Vikar Jakob Florian, Mail: jakob.florian@elkb.de
Bürozeiten: Di u. Fr 9.30–11.00 Uhr, Mi 16.00–19.00 Uhr
Kontoverbindung siehe Dekanatsbezirk Kempten
(Verwendungszweck: Christuskirche Kempten)

PFARRAMT JOHANNESKIRCHE

Pfr. Jens Cleve und Pfrin. Julia Cleve,
Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten,
Tel.: 0831 22902, Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di bis Fr 8.30–12.00 Uhr
IBAN: DE24 7335 0000 0000 0531 99

JOHANNESKIRCHE - BUCHENBERG

Pfr. Hartmut Babucke, Eschacher Str. 31, 87474 Buchenberg,
Tel.: 08378 1497001; Mail: hartmut.babucke@elkb.de
Gemeindehaus Buchenberg: Ludwig-Geiger-Str. 46,
87474 Buchenberg

PFARRAMT MATTHÄUSKIRCHE

Pfr. Vitus Schludermann, Pfrin. Gisela Schludermann
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten, Tel.: 0831 73820
Mail: pfarramt.matthaeus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di bis Do 9.00–11.00 Uhr
Kontoverbindung siehe Dekanatsbezirk Kempten
(Verwendungszweck: Matthäuskirche Kempten)

PFARRAMT MARKUSKIRCHE

Pfrin. Sonja von Kleist, Bussardweg 1–3, 87439 Kempten
Tel.: 0171 5822196, Mail: sonja.kleist@elkb.de
Vikarin Fiona Magill, Mail: fiona.magill@elkb.de
Pfarramt: Tina Böhmig, Mail: pfarramt.markus.ke@elkb.de
Tel.: 0831 93649, Bürozeiten: Mo 8.00–12.00 Uhr,
Di 8.00–11.00 Uhr, Do 8.00–14.00 Uhr
IBAN: DE22 7335 0000 0310 0298 30

MARKUSKIRCHE - ALTUSRIED

Pfr. Jonas Hammerbacher, Tel.: 0176 85995002,
Mail: jonas.hammerbacher@elkb.de

PFARRAMT ST.-MANG-KIRCHE

Pfr. Hartmut Lauterbach,
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten,
Tel.: 0831 25386-21, Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de
Mail: hartmut.lauterbach@elkb.de
Vikar Christoph Lescheticky,
Mail: christoph.lescheticky@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr,
Di bis Do 13.00–16.30 Uhr
Kontoverbindung siehe Dekanatsbezirk Kempten
(Verwendungszweck: St.-Mang-Kirche Kempten)

ST.-MANG-KIRCHE - GEMEINDE IM GRÜNEN

(Dietmannsried, Haldenwang, Lauben)
Pfrin. Andrea Krakau, Tel.: 0831 57008150
Mail: andrea.krakau@elkb.de

KIRCHENMUSIK / DEKANATSKANTOR

KMD Frank Müller, Mail: frank.mueller@elkb.de
Tel.: 0831 25386-21 (Pfarramt der St.-Mang-Kirche)

SONDERSEELSORGE

SEELSORGE IN DEN ALTENHEIMEN

Pfrin. Maria Soulaïman, Tel.: 0831 25384-130
Mail: maria.soulaïman@elkb.de

KRANKENHAUSSEELSORGE KEMPTEN

Pfrin. Heike Steiger, Tel.: 0831 530 3399

SUIZIDPRÄVENTION / SEELSORGE BKH

Pfrin. Jutta Schröppel, Tel.: 0151 6276 9846
Mail: jutta.schroepfel@bkh-kempten.de

SEELSORGE IN DER JVA KEMPTEN

Pfrin. Annegret Pfirsch, Tel.: 0831 51266-141
Mail: annegret.pfirsch@jv.bayern.de

HOCHSCHULSEELSORGE KEMPTEN

Pfr. Florian Schiermeier, Tel.: 0151 21942385
Mail: florian.schiermeier@elkb.de

EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

JOHANNES-KINDER-GARTEN

Braut- und Bahrweg 9, Kempten, Tel.: 0831 24797

ARCHE NOAH

Leutkircher Straße 45, Kempten, Tel.: 0831 87854

KINDERGARTEN ABENTEUERLAND

Bussardweg 1, Kempten, Tel.: 0831 97554 / 0831 9601234

KINDERTAGESSTÄTTE MATTHÄUSKIRCHE

Hochbrunnenweg 2, Tel.: 0831 77500

KINDERTAGESSTÄTTEN DER DIAKONIE

www.diakonie-allgaeu.de/kindertagestaette

SOZIALE EINRICHTUNGEN

DIAKONISCHES WERK

Geschäftsstelle, St.-Mang-Platz 12, 87435 Kempten
Tel.: 0831 54059-101, www.diakonie-allgaeu.de
Mail: verwaltung@diakonie-allgaeu.de

KIRCHLICHE ALLGEMEINE SOZIALARBEIT (KASA)

Großer Kornhausplatz 3, Kempten, Tel.: 0831 54059-310

KURBERATUNG MÜTTERGENESUNGSWERK

St.-Mang-Platz 10, Kempten, Tel.: 0831 54059-311

DIAKONIEKAUFHAUS

St.-Mang-Platz 10, Kempten, Tel.: 0831 54059-320

FLEXIBLE JUGENDHILFE

St.-Mang-Platz 6, Kempten, Tel.: 0831 54059-400

SCHULDNERBERATUNGSSTELLE

Großer Kornhausplatz 3, Kempten, Tel.: 0831 54059-331
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr (Termine n. Vereinb.)

ASYLSOZIALBERATUNG

Rübezahweg 4, Kempten, Tel.: 0831 57538571

STADTTEILBÜROS

St. Mang: Im Oberösch 3, Tel.: 0831 9605700
Thingers: Schwalbenweg 71, Tel.: 0831 5124927

PFLEGE / BETREUUNGSEINRICHTUNGEN

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

St.-Mang-Platz 12, Kempten, Tel.: 0831 54059-201

EVANG. SOZIALSTATION

Freudental 9, Kempten, Tel.: 0831 25384-510

TAGESPFLEGE DER DIAKONIE

St. Mang: Hauffstraße 9, Kempten, Tel.: 0831 9604080
Haldenwang: Beim Wiedebauer 9, Tel.: 08374 586588

SENIORENBETREUUNG HALDENWANG

Beim Wiedebauer 9, Haldenwang, Tel.: 08374 586588

WILHELM-LÖHE-HAUS

Freudental 9, Kempten, Tel.: 0831 253840

PRÄVENTION SEXUALISIERTER GEWALT

ANSPRECHPERSONEN IM DEKANAT

Antje Weinreich, Tel.: 0831 59034636
Pfr. Johannes Steiner, Tel.: 08341 9711830

ANSPRECHSTELLE FÜR BETROFFENE

Mo 10.00–11.00 Uhr, Di 17.00–18.00 Uhr
Tel.: 089 5595-335, Mail: ansprechstellesg@elkb.de

MELDESTELLE BEI VERDACHTSMOMENTEN

Tel.: 089 5595-342, Mail: meldestellesg@elkb.de

ZENTRALE ANLAUFSTELLE.HELP

Mo bis Do 10.00–12.00 Uhr, Tel.: 0800 5040112
(anonyme Erstberatung)

HILFETELEFON: GEWALT GEGEN FRAUEN

Tel.: 116 016

TELEFONSEELSORGE (RUND UM DIE UHR)

Tel.: 0800 1110-111 oder 0800 1110-222

KRISENTELEFON (KRISENDIENST SCHWABEN)

Tel.: 0800 655 3000

» Ich engagiere mich als Konfi Teamer:in für Kirche, weil... «



Ich mag' s mit Kindern und Jugendlichen zusammenzuarbeiten und ihnen etwas beizubringen und einfach Gemeinschaft zu leben.

Die Gemeinschaft ist so besonders, dass man sich immer aufgehoben und wohlfühlt und es ein sicherer Ort ist.

Ich finde, es macht einfach glücklich und fühlt sich gut an, sowas zu machen.

Einfach weil ich selbst während der Konfizeit eine schöne Zeit hatte. Und weil ich jetzt mit meinen Freunden den Glauben teilen will.

... meine Leidenschaft singen ist und meine Art zu beten ist durch Gesang.

Ich find's einfach cool, weil man mit Freunden Zeit hat und seinen Glauben vertiefen und an die Konfis weitergeben kann.

... mir die Leute gefallen, es eine tolle Gemeinschaft ist und es mir Spaß macht.

Beim Kemptener Konfitag am 18. April rund um die St.-Mang-Kirche erlebten die Jugendlichen, wie bunt der Glaube ist. Mittendrin: Die motivierten Konfi-Teamer:innen.
Foto: EJ